



Antwort der Landesregierung auf die Große Anfrage

Der Weg zum Abitur in Sachsen-Anhalt - Karriereverläufe der Schülerinnen und Schüler

Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drs. 6/4178

Vorbemerkung der Landesregierung

Die angegebenen Schülerzahlen wurden den Schuljahresanfangs- bzw. den Schuljahresendstatistiken des Statistischen Landesamtes entnommen.

Zurzeit erheben das Statistische Landesamt und das Kultusministerium zu den Schülerinnen und Schülern noch Summendaten, die für jedes Merkmal die Anzahl von Schülerinnen und Schülern an einem Stichtag angeben.

Individuelle Daten zu den Schülerinnen und Schülern liegen nicht vor. Schullaufbahnen bzw. Karriereverläufe lassen sich auf der Grundlage dieser Daten nicht abbilden. Auch eine Verknüpfung von Summen-Daten, die Jahre auseinander liegend erfasst wurden, erfasst nicht den Durchlauferfolg durch den Bildungsweg. Beispielsweise kann nicht zurückverfolgt werden, ob und inwiefern die Schülerinnen und Schüler, die im 9. Schuljahrgang das Gymnasium besuchten, auch wirklich die Schülerinnen und Schüler sind, die das Abitur ablegen.

Erst nach Umstellung der Schulstatistiken auf die Erfassung von pseudonymisierten Individualdaten wäre es möglich, einen Verlauf des Bildungsweges einschließlich Wiederholungen und Schulformwechsel eindeutig zu identifizieren und zu beschreiben.

Bei Beantwortung der Fragen 2.1 (Übergang von der Grundschule in einen gymnasialen Bildungsgang) und 3.1 bis 3.7 (Wechsel in einen gymnasialen Bildungsgang) wurden ausschließlich Wechsel an das Gymnasium betrachtet. Das bestehende flächendeckende Netz der Gymnasien gewährleistet die Wahlfreiheit in einen gymnasialen Bildungsgang. Zu Schulformwechseln ausländischer Schülerinnen und Schüler liegen keine statistischen Daten vor.

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 18.09.2015)

Vorbemerkung der Fragestellerin

Häufig hört man in der öffentlichen Debatte Aussagen wie „...nur 70 % der Schülerinnen und Schüler im 9. Schuljahrgang eines gymnasialen Bildungsgangs letztendlich das Abitur ablegen...“ oder „Sachsen-Anhalt hat eine hohe Quote von Schülerinnen und Schülern, die den gymnasialen Bildungsweg nicht erfolgreich absolvieren - Einstieg 45 % / Abschluss 29 %“. Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung nach den Karriereverläufen der Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen.

Die Fragen beziehen sich auf Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft.

1. Schülerinnen und Schüler

Bitte beantworten Sie alle Fragen für die letzten fünf Schuljahre (2010/2011 bis 2014/2015) getrennt nach unterschiedlichen Schulformen (Kooperative Gesamtschule, Integrative Gesamtschule, Gymnasium, Fachgymnasium sowie Gemeinschaftsschule), nach Jahrgangsstufen, nach ausländischen Schülerinnen und Schülern, nach Geschlecht, nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie in absoluten Zahlen und prozentual.

1.1. Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen einen gymnasialen Bildungsgang in Sachsen-Anhalt?

Es wird auf die Anlagen 1 bis 10 verwiesen.

Aufgeführt werden Bildungsgänge, die auf den Erwerb des Abiturs ausgerichtet sind und an den allgemein bildenden Schulen in der Regel eine Schulbesuchszeit von 12 Jahren vorsehen. Dies trifft im betrachteten Zeitraum für die Gemeinschaftsschule und die IGS nicht zu.

2. Schullaufbahneempfehlung

Bitte beantworten Sie alle Fragen für die letzten fünf Schuljahre (2010/2011 bis 2014/2015) getrennt nach unterschiedlichen Schulformen (Kooperative Gesamtschule, Integrative Gesamtschule, Gymnasium, Fachgymnasium sowie Gemeinschaftsschule), nach ausländischen Schülerinnen und Schülern, nach Geschlecht, nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie in absoluten Zahlen und prozentual.

2.1. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten nach Beendigung der Primarstufe in die Sekundarstufe 1 eines gymnasialen Bildungsgangs? Bitte setzen Sie dies in Relation zu der Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler des erfolgreich abgeschlossenen 4. Schuljahrgangs.

Es wird auf die Anlage 11 verwiesen.

2.2. Wie viele Eltern haben sich nicht an die Schullaufbahneempfehlung der Lehrerin oder des Lehrers gehalten und ihr Kind trotzdem nicht oder trotzdem doch in einen gymnasialen Bildungsgang eingeschult?

Für den Wechsel von der Grundschule in die weiterführenden Schulen wählen gemäß § 34 Abs. 2 des Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt die Erziehungsberechtigten für ihre Kinder den weiteren Bildungsgang aus. Die Schullaufbahneempfehlungen der Grundschulen geben dabei eine wesentliche Orientierungshilfe. Zur Anzahl der Fälle, in denen die Erziehungsberechtigten der Empfehlung nicht folgen, werden keine statistischen Daten erhoben.

3. Schulformwechsel

Bitte beantworten Sie alle Fragen für die letzten fünf Schuljahre (2010/2011 bis 2014/2015) getrennt nach unterschiedlichen Schulformen (Kooperative Gesamtschule, Integrative Gesamtschule, Gymnasium, Fachgymnasium sowie Gemeinschaftsschule), nach ausländischen Schülerinnen und Schülern, nach Geschlecht, nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie in absoluten Zahlen und prozentual.

3.1 Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss des fünften Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Zu Beginn jeden Schuljahres wird statistisch erfasst, wie viele Schülerinnen und Schüler eines Schuljahrgangs am Gymnasium im vorigen Schuljahr eine Schule einer anderen Schulform besucht haben. Die Anzahl dieser Schülerinnen und Schüler, aufgeschlüsselt nach Schulformen, ist der Anlage 12 zu entnehmen. Auf die Regelungen der §§ 3, 5 und 6 der „Verordnung über die Übergänge zwischen den Schulformen in der Sekundarstufe I (Sek I-Üg-VO)“ vom 1. April 2004 (GVBl. LSA S. 238), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Mai 2013 (GVBl. LSA S. 235), wird verwiesen.

3.2. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss des sechsten Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Es wird auf die Anlage 12 und die Erläuterung zu Frage 3.1 verwiesen.

3.3. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss des siebenten Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Es wird auf die Anlage 12 und die Erläuterung zu Frage 3.1 verwiesen.

3.4. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss des achten Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Es wird auf die Anlage 12 und die Erläuterung zu Frage 3.1 verwiesen.

3.5. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss des neunten Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Während oder nach dem 9. Schuljahrgang ist aus der Sekundarschule oder Gesamtschule ein Übergang in den 10. Schuljahrgang des Gymnasiums (Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe) nicht vorgesehen. Auf die Regelungen der §§ 3, 5 und 6 der „Verordnung über die Übergänge zwischen den Schulformen in der Sekundarstufe I (Sek I-Üg-VO)“ vom 1. April 2004 (GVBl. LSA S. 238), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Mai 2013 (GVBl. LSA S. 235), wird verwiesen.

3.6. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während des zehnten Schuljahrgangs in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Ein solcher Wechsel ist nicht vorgesehen.

Auf die Regelungen der §§ 3, 5 und 6 der „Verordnung über die Übergänge zwischen den Schulformen in der Sekundarstufe I (Sek I-Üg-VO)“ vom 1. April 2004 (GVBl. LSA S. 238), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Mai 2013 (GVBl. LSA S. 235), wird verwiesen.

3.7. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten nach der Mittleren Reife in einen gymnasialen Bildungsgang? Bitte spezifizieren Sie, von welcher Schulform diese Schülerinnen und Schüler kamen.

Anlage 12 enthält Angaben zu den Übergängen in den 10. Schuljahrgang des Gymnasiums.

Für den Übergang in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (Schuljahrgang 10 des Gymnasiums) muss der Erweiterte Realschulabschluss erreicht sein. Auch hier bilden die Regelungen der §§ 3, 5 und 6 der „Verordnung über die Übergänge zwischen den Schulformen in der Sekundarstufe I (Sek I-Üg-VO)“ vom 1. April 2004 (GVBl. LSA S. 238), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Mai 2013 (GVBl. LSA S. 235), die rechtliche Grundlage.

3.8. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss der fünften Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im vergangenen Schuljahr ein Gymnasium besucht haben und in eine andere Schulform wechselten, ist jahrgangs- und schulformbezogen der Anlage 13 zu entnehmen.

Auf die Regelungen des § 4 der „Verordnung über die Übergänge zwischen den Schulformen in der Sekundarstufe I (Sek I-Üg-VO)“ vom 1. April 2004 (GVBl. LSA S. 238), zuletzt geändert durch Verordnung vom 7. Mai 2013

(GVBl. LSA S. 235), wird verwiesen. Demnach ergibt sich der zu besuchende Schuljahrgang jeweils aus der Versetzungsentscheidung. Ob der gezählte Schulformwechsel mit einer Versetzung in den nächsthöheren Schuljahrgang oder mit einer Jahrgangswiederholung verbunden war, ist nicht bekannt.

3.9. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss der sechsten Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Es wird auf die Anlage 13 verwiesen. Die Erläuterungen bei Beantwortung der Frage 3.8 gelten auch hier.

3.10. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss der siebenten Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Es wird auf die Anlage 13 verwiesen. Die Erläuterungen bei Beantwortung der Frage 3.8 gelten auch hier.

3.11. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss der achten Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Es wird auf die Anlage 13 verwiesen. Die Erläuterungen bei Beantwortung der Frage 3.8 gelten auch hier.

3.12. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während oder nach Abschluss der neunten Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Es wird auf die Anlage 13 verwiesen. Die Erläuterungen bei Beantwortung der Frage 3.8 gelten auch hier.

3.13. Wie viele Schülerinnen und Schüler wechselten während der zehnten Klassenstufe am Gymnasium an eine andere Schulform? Bitte die Schulform, an die gewechselt wurde, spezifizieren.

Die Anzahl dieser Schülerinnen und Schüler wird statistisch nicht erfasst.

3.14. Was sind die Gründe, die zum Abbruch des Besuchs eines Gymnasiums führten?

Die Gründe, die zu einem Abbruch des Besuchs eines Gymnasiums führen, werden nicht statistisch erfasst.

Insofern kann bei der Beantwortung dieser Frage nur allgemein auf der Basis nicht systematisierter Erfahrungswerte auf Gründe für das Verlassen des Gymnasiums Bezug genommen werden.

Hinter Abbrüchen des Schulbesuchs eines Gymnasiums könnten temporär oder längerfristig stehen:

- Lerntempo bewusst durch Inanspruchnahme von mehr Zeit bis zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe zu „entschleunigen“,
- schulische Ergebnisse durch andere Zugänge zu verbessern,
- Änderung des Schulziels in Bestandsaufnahme der eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten.

Die dahinter liegenden möglichen Gründe können sich im schulischen, familiären oder persönlichen Umfeld ergeben.

Die Gründe sind im Einzelfall nicht immer trennscharf zuzuordnen und können durchaus einander bedingen. Auf Grund der Vielschichtigkeit der Problemlagen wird selbst nach Umstellung auf eine Erhebung von Individualdaten nicht jeder Einzelfall vollständig begründbar werden.

Der Abbruch des Besuchs der Schulform Gymnasium bedeutet nicht automatisch, dass das Ziel Allgemeine Hochschulreife nicht erreicht wird.

3.15. Was unternimmt die Landesregierung, um dieser Problematik zu entgegenen?

Gemäß dem Bildungsauftrag sind alle Schulen verpflichtet, den Schülerinnen und Schülern eine auf ihre Begabungen, Fähigkeiten und Neigungen fördernde Erziehung, Bildung und Ausbildung zu gewähren. Somit ist die Sicherung des schulischen Erfolgs und die Vermeidung von Brüchen im Bildungsweg eine grundständige Aufgabe jeder Schule und jeder Schulform.

Die Bemühungen der Landesregierung waren in den vergangenen Jahren unter dem Einfluss des demographischen Wandels insbesondere auf die Erhaltung eines landesweit flächendeckenden Schulnetzes mit den verschiedenen Schulformen ausgerichtet.

Auch die Gymnasien des Landes stellen sich der Aufgabe, trotz wachsender Schülerzahl und Heterogenität bei Sicherung der KMK-Vorgaben hohe Erfolgsquoten zu erreichen.

Das Gymnasium mit dem Abschlussziel der Allgemeinen Hochschulreife unterliegt Standards und umzusetzenden Vorgaben der KMK zur Anerkennung des Abschlusses. Auf dieser Basis erfolgt - gemäß den Möglichkeiten vor Ort und den Fördererfordernissen - die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler in Zuständigkeit von Schule und ggf. Schulaufsicht mit dem Ziel der Sicherung des größtmöglichen Lernerfolgs.

Die Unterrichtsorganisation an den Gymnasien sieht dafür vor, gerade in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 10, in denen erfahrungsgemäß am häufigsten an das Gymnasium gewechselt wird, Förderangebote zum Abbau von Lerndefiziten einzurichten. Im 5. und 6. Schuljahrgang legt ein besonderer Wahlpflichtkurs „Lernmethoden“ die Grundlage des erfolgreichen Lernens. Für die Förderangebote stehen zusätzliche Lehrerwochenstunden zur Verfügung. Auf der Grundlage der Beobachtung der Lernentwicklung werden Schülerinnen und Schüler auch zur Teilnahme an diesen Angeboten verpflichtet.

Die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler wird durch den gesamten Bildungsgang beobachtet und begleitet. Dazu zählen auch Ergebnisse zentraler Leistungserhebungen und bundesweiter fachlicher Vergleiche. In den Prozess der Ergebnisableitung und abgeleiteter Fördermaßnahmen sind Fachbetreuer und Schulaufsicht aktiv eingebunden.

Der Problematik des Leistungsversagens, als einem möglichen Grund des Abbruchs, begegnet das Gymnasium durch temporär gezielte Förderung und auch durch additive Angebote im Rahmen des Kontingents der Schule.

In den vergangenen Jahren wurde das Selbstverständnis des Systems Schule fort- und weiterentwickelt und insbesondere die Eigenständigkeit gestärkt.

Für den gymnasialen Bildungsgang wurde und wird das gesamte curriculare Konzept auf Kompetenzorientierung, bundesweite Vergleichbarkeit und verlässliche Unterrichtsorganisation umgestellt.

Individuelle Förderung ist ein Teil eines komplexen Unterstützungssystems, das einerseits ein schulisches Netzwerk von Partnern umfassen und andererseits Maßnahmen der Landesregierung, wie z. B.

- Sport in Schule und Verein,
 - das Programm „Ganztätig lernen“ oder
 - das Programm „Schulerfolg sichern“,
- einschließen kann.

3.16 Mit welchen Fördermaßnahmen wird den Schülerinnen und Schülern während und nach der Abschulung geholfen?

Für den Fall von Übergängen von Schülerinnen und Schülern aus den Gymnasien in Sekundar-, Gemeinschafts- oder Gesamtschulen gestaltet die aufnehmende Schule den notwendigen Integrationsprozess entsprechend dem konkreten individuellen Bedarf. Die individuelle Förderung ist als pädagogisches Grundprinzip im Unterricht der genannten Schulformen systematisch verankert. Vor diesem Hintergrund gibt es keine speziellen administrativen Vorgaben zu Fördermaßnahmen für den genannten Personenkreis.

3.16.1. Wie schätzt die Landesregierung den Erfolg dieser Fördermaßnahmen ein?

Da die Fördermaßnahmen personenkonkret und individuell erfolgen, kann deren Wirkung ausschließlich auf den Einzelfall bezogen eingeschätzt werden.

3.17. Welche Bemühungen werden seitens der Landesregierung unternommen, um die Anzahl der Abschulungen zu senken sowie das erfolgreiche Erlangen des Abiturs zu fördern?

Auf die Antwort zur Frage 3.15 wird verwiesen.

In den weiterführenden Schulformen bildet die Jahrgangsstufe 5 und teilweise auch noch 6 eine gewisse Erprobungsphase für die Schülerinnen und Schüler, in der sie sich mit neuen Leistungsanforderungen auseinandersetzen und ihre

Leistungsfähigkeit mit Blick auf die schulformspezifischen Anforderungen deutlich wird.

Im Fokus der Vermeidung des Abbruchs der Laufbahn am Gymnasium steht die schulische Förderung des Lernerfolgs der Schülerinnen und Schüler. Beim Auftreten von Schwierigkeiten im Lernen und der Gefährdung der Versetzung werden die Eltern rechtzeitig informiert und die Lehrkräfte richten ihre Aufmerksamkeit besonders auf diese Lernenden.

Bezogen auf den Abschluss Abitur war und ist das Ziel der Arbeit der Landesregierung, im Kontext schulischer Entwicklung die solide Vorbereitung auf eine berufliche Ausbildung oder ein Hochschulstudium zu sichern. Die derzeitige Erarbeitung neuer kompetenzorientierter Fachlehrpläne für die Gymnasien und die Fachgymnasien auf der Grundlage der Bildungsstandards für die allgemeine Hochschulreife gibt einen neuen Raum für individuelle Unterstützung.

Ein wesentlicher Schritt, Schülerinnen und Schülern den Weg zum Abitur möglichst lange offen zu halten, war die Einführung der Gemeinschaftsschule in Sachsen-Anhalt.

Seit der Verabschiedung der Schulgesetznovelle 2012 zur Umwandlung bestehender Schulen in Gemeinschaftsschulen hat sich eine dynamische Entwicklung vollzogen. Im Schuljahr 2015/16 gibt es 30 Gemeinschaftsschulen, davon 7, die eine eigene gymnasiale Oberstufe einrichten möchten.

Die Gemeinschaftsschule ermöglicht den Erwerb aller Abschlüsse der allgemeinbildenden Schulen, d. h. den Hauptschulabschluss bzw. den qualifizierten Hauptschulabschluss, den Realschulabschluss bzw. den erweiterten Realschulabschluss und ausdrücklich auch das Abitur. In der Gemeinschaftsschule ist die Entscheidung für das Abitur oder für einen mittleren Schulabschluss nicht mit einem Schulwechsel verbunden.

3.17.1. Wer sind die Träger solcher Programme/Maßnahmen und was sind die Inhalte?

Die individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler liegt in erster Linie in der Hand der Schulen im Rahmen der Eigenverantwortlichkeit und zur Verfügung stehender Kontingente. Die Schulen werden in ihrer Arbeit durch die Schulaufsicht im Landesschulamt und das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt schulscharf unterstützt.

Für Einzelmaßnahmen werden zusätzliche finanzielle und personelle Ressourcen, wie z. B. pädagogische Mitarbeiter, Schulpsychologen, Schulsozialarbeiter, durch das Land bereitgestellt bzw. durch die Schulen einbezogen.

Die Schulen haben zur Verwirklichung der Aufgaben regionale Partnernetze aufgebaut, die sich in die verschiedenen Teilbereiche der Aufgaben im Rahmen ihrer Möglichkeiten einbringen. Viele Gymnasien haben dazu feste Kooperationsvereinbarungen mit Unternehmen und Hochschulen ihrer Region abgeschlossen.

Unterstützende Programme wie „Schulerfolg sichern“, „Ganztägig lernen“ oder das neue Fortbildungsformat „Abgucken erwünscht“ werden teilweise durch ESF-Mittel finanziert und von Trägern der Jugendhilfe unterstützt.

3.17.2. Wie schätzt die Landesregierung den Erfolg dieser Programme/ Maßnahmen ein?

Die Bertelsmann-Studie 2011 hat belegt, dass Sachsen-Anhalt eine relativ geringe Zahl an Schulwechslern aufweist.

Vorbehaltlich der begrenzten Aussagefähigkeit der ausgewiesenen Daten (siehe auch Vorbemerkungen), hat sich nach Datenlage das Verhältnis von Wechseln in Richtung der Sekundarschulen zu Wechseln an das Gymnasium in den vergangenen Jahren wesentlich verbessert.

Im Verhältnis zu 2010/2011 halbiert sich die Relation bis zum Schuljahr 2013/2014. Während ca. ein Drittel mehr Schülerinnen und Schüler von der Sekundarschule auf das Gymnasium wechselten, reduzierte sich die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die das Gymnasium verließen, um etwa ein Viertel.

Den Erfolg belegt auch die Ergebnisentwicklung der Leistungsvergleiche der letzten Jahre. Sowohl in den Vergleichsarbeiten (VERA), den zentralen Klassenarbeiten und insbesondere auch den Ländervergleichen des IQB sind die Ergebnisse beachtenswert. Im IQB-Ländervergleich für Mathematik und die Naturwissenschaften (MINT) erreichten die Schülerinnen und Schüler der Gymnasien Spitzenwerte. In Mathematik lagen die Gymnasien Sachsen-Anhalts unter den besten drei Ländern, in den Naturwissenschaften durchweg auf Platz 1.

4. Sitzenbleiben

Bitte beantworten Sie die Fragen für die letzten fünf Schuljahre (2010/2011 bis 2014/2015) getrennt nach unterschiedlichen Schulformen (Kooperative Gesamtschule, Integrative Gesamtschule, Gymnasium, Spezialgymnasium sowie Gemeinschaftsschule), nach ausländischen Schülerinnen und Schülern, nach Geschlecht, nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie in absoluten Zahlen und prozentual.

4.1. Wie viele Kinder müssen in den gymnasialen Bildungsgängen pro Klassenstufe die Klassen wiederholen?

Es wird auf die Anlagen 14 bis 18 verwiesen.

4.2. Wie viele Kinder müssen im Verlauf in den gymnasialen Bildungsgängen zweimal eine Klasse wiederholen?

Da keine Individualdaten vorliegen und Bildungsverläufe nicht verfolgt werden können, ist die Feststellung einer zweiten Nichtversetzung nicht möglich.

4.3. Wie viele Kinder müssen die Abiturprüfung wiederholen?

Hierzu liegen keine Daten vor.

Die Schülerinnen und Schüler haben mit der Zulassung zur Abiturprüfung die Voraussetzungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife erfüllt und bekommen diesen bescheinigt.

Gemäß Oberstufenverordnung (Verordnung über die gymnasiale Oberstufe vom 3. Dezember 2013 (GVBl. LSA S. 507) ist die Abiturprüfung bei Nichtbestehen nicht verpflichtend zu wiederholen. Die Schülerinnen und Schüler können bei Nichtbestehen der Abiturprüfung auch die Schule verlassen.

4.4. Was unternimmt die Landesregierung, um dieser Problematik zu entgegen?

Die Bemühungen zur Vermeidung des Wiederholens einer Jahrgangsstufe in der Sekundarstufe I und II ordnen sich, wie oben beschrieben, in die grundständige Aufgabe zur individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern ein.

Direkt bezugnehmend auf die Versetzung von Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schulformen in der Sekundarstufe I wurde mit der Änderung der Versetzungsordnung 2014 speziellen Einzelfällen Rechnung getragen, bei denen durch ein Nichterreichen der Leistungsvoraussetzungen in nur einem Fach die Versetzung verhindert wurde. Diese Schülerinnen und Schüler können über eine zusätzliche Leistungsfeststellung die Versetzung noch erreichen und gegebenenfalls ihre Laufbahn fortsetzen.

In Bezug auf die Vorbereitung auf die Abiturprüfung sind unterrichtsimmanent spezielle vorbereitende Maßnahmen in den Prüfungsfächern vorgesehen, wie z. B. die Gestaltung einer Klausur mit den äußeren Rahmenbedingungen einer schriftlichen Abiturprüfung.

4.5. Mit welchen Fördermaßnahmen wird den Sitzenbleiberinnen und Sitzenbleibern in der Wiederholungsphase geholfen?

Die Förderung von Wiederholern in der Wiederholungsphase ordnet sich in die grundständige Aufgabe zur individuellen Förderung ein, wie oben beschrieben.

Neben einer fokussierten Zuwendung zu Wiederholern im Unterricht werden diese Schülerinnen und Schüler oftmals über zusätzliche Angebote gefördert, wie z. B. spezielle Lernaufträge, Aufgaben für die häusliche Nachbereitung oder besonders Förderangebote zum Ausgleich von Lerndefiziten.

Im Schuljahr 2014/2015 nahmen fast 6.000 Schülerinnen und Schüler an zusätzlichen Kursen zum Defizitausgleich in der Sekundarstufe I der Gymnasien des Landes teil. Dafür sind gesonderte Lehrerwochenstunden eingeplant.

4.5.1. Wie schätzt die Landesregierung den Erfolg dieser Fördermaßnahmen?

Unter Berücksichtigung des Sachverhalts, dass in den letzten Jahren die Zugangsquote zum Gymnasium nach der Grundschule angestiegen und gleichzeitig die Wiederholerquote und die Anzahl der Wechsler zur Sekundarschule kontinuierlich gesunken sind, ist den Gymnasien des Landes der Erfolg der individuellen Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler zu bescheinigen. Dies schließt die hier angefragte Schülergruppe der Wiederholer ein.

4.6. Welche Bemühungen werden seitens der Landesregierung unternommen, um die Anzahl des Klassewiederholens zu senken sowie das erfolgreiche Erlangen des Abiturs zu fördern?

Hinsichtlich der Frage des Klassewiederholens wird auf die Beantwortung der Frage 4.4 verwiesen. Die Frage des erfolgreichen Erlangens des Abiturs ist bereits in der Frage 3.17 enthalten und dort beantwortet.

4.6.1. Wer sind die Träger solcher Programme/Maßnahmen und was sind die Inhalte?

Zur Beantwortung der Frage nach Trägern von Programmen/Maßnahmen ist auf die Antwort zur Frage 3.17.1 zu verweisen.

Bezüglich der Frage der Inhalte von Programmen/Maßnahmen zur Senkung des Klassewiederholens wird auf die Beantwortung der Frage 4.5 verwiesen.

4.6.2. Wie schätzt die Landesregierung den Erfolg dieser Programme/Maßnahmen ein?

Hinsichtlich des Erfolgs der Programme/Maßnahmen zur Senkung der Anzahl des Klassewiederholens ist auf die Beantwortung der Frage 4.5.1 zu verweisen.

5. Schulabschluss

Bitte beantworten Sie alle Fragen für die letzten fünf Schuljahre (2010/2011 bis 2014/2015) getrennt nach unterschiedlichen Schulformen (Kooperative Gesamtschule, Integrative Gesamtschule, Gymnasium, Spezialgymnasium sowie Gemeinschaftsschule), nach ausländischen Schülerinnen und Schülern, nach Geschlecht, nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie in absoluten Zahlen und prozentual.

5.1. Wie viele der Schülerinnen und Schüler, die nach der 4. Klassenstufe in einen gymnasialen Bildungsgang gewechselt haben, legen nach 8 Schuljahren erfolgreich die Abiturprüfung ab, wie viele nach 9 oder 10 Schuljahren?

Da keine Individualdaten vorliegen und Bildungsverläufe nicht verfolgt werden können, ist die Beantwortung der Frage nicht möglich.

5.2. Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die am Ende der 11. Klassenstufe die Voraussetzungen zur Zulassung zur Abiturprüfung nicht erreichen? Wie viele davon verlassen den gymnasialen Bildungsgang mit der Mittleren Reife und wie viele wiederholen die 11. Klassenstufe, um die Zulassungsvoraussetzungen zu erlangen?

Der 11. Schuljahrgang umfasst die ersten zwei Kurshalbjahre der zweijährigen Qualifikationsphase. Es sind zu diesem Zeitpunkt erst zwei von vier Kurshalbjahren absolviert. Es kann Fälle geben, bei denen deutlich wird, dass auf Grund erheblicher Minderleistungen die Belegungs- und Einbringungsverpflichtung zum Erreichen der allgemeinen Hochschulreife nicht mehr zu erfüllen ist und somit keine Aussicht auf eine Zulassung zum Abitur besteht. Diese Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, die Jahrgangsstufe 11 zu wiederholen.

Darüber hinaus kann auch auf Antrag der Erziehungsberechtigten, bei Volljährigkeit auf eigenen Antrag der Schülerin oder des Schülers, nach dem zweiten Kurshalbjahr der 11. Schuljahrgang freiwillig wiederholt werden.

Zu diesem Zeitpunkt gibt es aber auch Schülerinnen und Schüler, die sich bewusst für einen anderen Weg der beruflichen Ausbildung entscheiden. Sie können dies dann gegebenenfalls mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife oder auf der Basis des mittleren Abschlusses (erweiterter Realschulabschluss).

Eine fundierte statistische Auswertung ist auf der Grundlage der verfügbaren Daten nicht möglich.

5.3. Wie viele Schülerinnen und Schüler legten ihr Abitur auf dem zweiten Bildungsweg ab? Sind hierunter Schülerinnen und Schüler, die zuvor ein Gymnasium besuchten? Wenn ja, was waren die Gründe (Abbruch, Abschlusung, etc.) des Schulformwechsels?

Es wird auf Anlage 19 verwiesen.

Im Rahmen der Zugangsentscheidung ist nur der bisher erreichte Abschluss relevant. Die zuletzt besuchte allgemeinbildende Schulform wird nicht erfasst. Die Gründe für die Beendigung dieses Schulverhältnisses sind nicht bekannt.

**Anzahl Schülerinnen und Schüler und ausländische Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes
Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2010/11**

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig); SuS: Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)				
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich		
Dessau-Roßlau	30	5	2.017	301	14,9	153	7,6	148	7,3	5	4	1	1,7	1,3	0,3		
		6		273	13,5	151	7,5	122	6,0	3		3	1,1		1,1		
		7		292	14,5	156	7,7	136	6,7	4	2	2	1,4	0,7	0,7		
		8		292	14,5	158	7,8	134	6,6	3	1	2	1,0	0,3	0,7		
		9		260	12,9	132	6,5	128	6,3	8	4	4	3,1	1,5	1,5		
		10		213	10,6	116	5,8	97	4,8	2	1	1	0,9	0,5	0,5		
		11		204	10,1	114	5,7	90	4,5	6	1	5	2,9	0,5	2,5		
		12		182	9,0	95	4,7	87	4,3	5	4	1	2,7	2,2	0,5		
Halle (Saale)	30	5	4.955	704	14,2	358	7,2	346	7,0	16	6	10	2,3	0,9	1,4		
		6		653	13,2	350	7,1	303	6,1	17	14	3	2,6	2,1	0,5		
		7		699	14,1	348	7,0	351	7,1	29	16	13	4,1	2,3	1,9		
		8		688	13,9	337	6,8	351	7,1	28	12	16	4,1	1,7	2,3		
		9		613	12,4	318	6,4	295	6,0	22	11	11	3,6	1,8	1,8		
		10		560	11,3	272	5,5	288	5,8	32	14	18	5,7	2,5	3,2		
		11		582	11,7	317	6,4	265	5,3	22	15	7	3,8	2,6	1,2		
		12		456	9,2	262	5,3	194	3,9	25	19	6	5,5	4,2	1,3		
		50		5	1.735	113	6,5	65	3,7	48	2,8	2	1	1	1,8	0,9	0,9
				6		128	7,4	69	4,0	59	3,4	5	2	3	3,9	1,6	2,3
				7		110	6,3	61	3,5	49	2,8	2	1	1	1,8	0,9	0,9
				8		139	8,0	73	4,2	66	3,8	1	1		0,7	0,7	
	9		111	6,4		71	4,1	40	2,3	2	1	1	1,8	0,9	0,9		
	10		91	5,2		45	2,6	46	2,7	1	1		1,1	1,1			
		11	77	4,4	42	2,4	35	2,0	3	2	1	3,9	2,6	1,3			
		12	69	4,0	40	2,3	29	1,7	1	1		1,4	1,4				

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich	
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.069	754	14,9	390	7,7	364	7,2	17	11	6	2,3	1,5	0,8	
		6		727	14,3	344	6,8	383	7,6	12	6	6	1,7	0,8	0,8	
		7		752	14,8	367	7,2	385	7,6	36	17	19	4,8	2,3	2,5	
		8		745	14,7	367	7,2	378	7,5	19	14	5	2,6	1,9	0,7	
		9		646	12,7	327	6,5	319	6,3	26	18	8	4,0	2,8	1,2	
		10		543	10,7	278	5,5	265	5,2	23	12	11	4,2	2,2	2,0	
		11		471	9,3	238	4,7	233	4,6	28	15	13	5,9	3,2	2,8	
		12		431	8,5	230	4,5	201	4,0	13	7	6	3,0	1,6	1,4	
	55	9	1.672	46	2,8	19	1,1	27	1,6	1	1	0	2,2	2,2		
		10		21	1,3	14	0,8	7	0,4	1		1	4,8		4,8	
		11		81	4,8	50	3,0	31	1,9	10	8	2	12,3	9,9	2,5	
		12		44	2,6	16	1,0	28	1,7	8	4	4	18,2	9,1	9,1	
	Altmarkkreis-Salzwedel	30	5	1.854	271	14,6	149	8,0	122	6,6	2	1	1	0,7	0,4	0,4
			6		273	14,7	151	8,1	122	6,6	1	1	0	0,4	0,4	0,0
7			238		12,8	125	6,7	113	6,1	3	2	1	1,3	0,8	0,4	
8			286		15,4	145	7,8	141	7,6	2		2	0,7		0,7	
9			226		12,2	127	6,9	99	5,3	5	2	3	2,2	0,9	1,3	
10			190		10,2	102	5,5	88	4,7	6	3	3	3,2	1,6	1,6	
11			186		10,0	109	5,9	77	4,2	3	3		1,6	1,6		
12			184		9,9	120	6,5	64	3,5	4	1	3	2,2	0,5	1,6	
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.077	475	15,4	229	7,4	246	8,0	2	1	1	0,4	0,2	0,2	
		6		435	14,1	224	7,3	211	6,9	3	1	2	0,7	0,2	0,5	
		7		454	14,8	260	8,4	194	6,3	5	4	1	1,1	0,9	0,2	
		8		449	14,6	233	7,6	216	7,0	3	3		0,7	0,7		
		9		388	12,6	212	6,9	176	5,7	8	7	1	2,1	1,8	0,3	
		10		299	9,7	161	5,2	138	4,5	13	5	8	4,3	1,7	2,7	
		11		324	10,5	177	5,8	147	4,8	11	7	4	3,4	2,2	1,2	
		12		253	8,2	134	4,4	119	3,9	4	2	2	1,6	0,8	0,8	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Bördekreis	30	5	3.597	613	17,0	325	9,0	288	8,0	5	2	3	0,8	0,3	0,5
		6		595	16,5	303	8,4	292	8,1	7	4	3	1,2	0,7	0,5
		7		567	15,8	311	8,6	256	7,1	7	4	3	1,2	0,7	0,5
		8		488	13,6	267	7,4	221	6,1	1	1	0	0,2	0,2	0,0
		9		387	10,8	221	6,1	166	4,6	5	3	2	1,3	0,8	0,5
		10		340	9,5	192	5,3	148	4,1	6	2	4	1,8	0,6	1,2
		11		321	8,9	192	5,3	129	3,6	7	5	2	2,2	1,6	0,6
		12		286	8,0	156	4,3	130	3,6						
Burgenlandkreis	30	5	3.904	534	13,7	272	7,0	262	6,7	5	3	2	0,9	0,6	0,4
		6		524	13,4	258	6,6	266	6,8	3	3	0	0,6	0,6	0,0
		7		557	14,3	288	7,4	269	6,9	5	5	0	0,9	0,9	0,0
		8		493	12,6	262	6,7	231	5,9	3	2	1	0,6	0,4	0,2
		9		478	12,2	268	6,9	210	5,4	6	4	2	1,3	0,8	0,4
		10		504	12,9	283	7,2	221	5,7	7	3	4	1,4	0,6	0,8
		11		397	10,2	204	5,2	193	4,9	5	3	2	1,3	0,8	0,5
		12		390	10,0	219	5,6	171	4,4	6	5	1	1,5	1,3	0,3
Harz	30	5	5.284	779	14,7	413	7,8	366	6,9	4	2	2	0,5	0,3	0,3
		6		734	13,9	383	7,2	351	6,6	7	4	3	1,0	0,5	0,4
		7		792	15,0	423	8,0	369	7,0	6	3	3	0,8	0,4	0,4
		8		791	15,0	412	7,8	379	7,2	7	3	4	0,9	0,4	0,5
		9		640	12,1	352	6,7	288	5,5	5	1	4	0,8	0,2	0,6
		10		575	10,9	311	5,9	264	5,0	10	4	6	1,7	0,7	1,0
		11		520	9,8	286	5,4	234	4,4	3	3		0,6	0,6	
		12		453	8,6	244	4,6	209	4,0	8	2	6	1,8	0,4	1,3

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich	
Jerichower Land	30	5	1.665	249	15,0	142	8,5	107	6,4	2	1	1	0,8	0,4	0,4	
		6		255	15,3	142	8,5	113	6,8	1		1	0,4		0,4	
		7		278	16,7	138	8,3	140	8,4	1		1	0,4		0,4	
		8		247	14,8	131	7,9	116	7,0	3	2	1	1,2	0,8	0,4	
		9		195	11,7	108	6,5	87	5,2	1		1	0,5		0,5	
		10		176	10,6	89	5,3	87	5,2	2	2		1,1	1,1		
		11		154	9,2	83	5,0	71	4,3	4		4	2,6		2,6	
		12		111	6,7	71	4,3	40	2,4	2	2	0	1,8	1,8	0,0	
		Mansfeld-Südharz		30	5	2.326	346	14,9	157	6,7	189	8,1	2	1	1	0,6
6	353		15,2		187		8,0	166	7,1	2	1	1	0,6	0,3	0,3	
7	378		16,3		195		8,4	183	7,9	2	2		0,5	0,5		
8	284		12,2		158		6,8	126	5,4	1	1		0,4	0,4		
9	258		11,1		140		6,0	118	5,1	4	2	2	1,6	0,8	0,8	
10	252		10,8		132		5,7	120	5,2	4	1	3	1,6	0,4	1,2	
11	217		9,3		121		5,2	96	4,1	8	4	4	3,7	1,8	1,8	
12	238		10,2		140		6,0	98	4,2	2	1	1	0,8	0,4	0,4	
50	8		420	39	9,3	20	4,8	19	4,5							
	9			29	6,9	14	3,3	15	3,6							
Saalekreis	30		5	3.169	560	17,7	319	10,1	241	7,6	1	1		0,2	0,2	
			6		505	15,9	258	8,1	247	7,8	2	1	1	0,4	0,2	0,2
			7		415	13,1	222	7,0	193	6,1	1	1	0	0,2	0,2	0,0
		8	440		13,9	246	7,8	194	6,1	3	2	1	0,7	0,5	0,2	
		9	385		12,1	207	6,5	178	5,6	4	1	3	1,0	0,3	0,8	
		10	318		10,0	165	5,2	153	4,8	6	1	5	1,9	0,3	1,6	
		11	294		9,3	163	5,1	131	4,1	6	3	3	2,0	1,0	1,0	
		12	252		8,0	130	4,1	122	3,8	2	2	0	0,8	0,8	0,0	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Salzlandkreis	30	5	3.680	562	15,3	295	8,0	267	7,3	3	1	2	0,5	0,2	0,4
		6		497	13,5	257	7,0	240	6,5	7	4	3	1,4	0,8	0,6
		7		518	14,1	259	7,0	259	7,0	4		4	0,8		0,8
		8		516	14,0	276	7,5	240	6,5	2		2	0,4	0,0	0,4
		9		432	11,7	241	6,5	191	5,2	2	2	0	0,5	0,5	0,0
		10		397	10,8	219	6,0	178	4,8	4	3	1	1,0	0,8	0,3
		11		415	11,3	225	6,1	190	5,2	9	6	3	2,2	1,4	0,7
		12		343	9,3	175	4,8	168	4,6	7	4	3	2,0	1,2	0,9
Stendal	30	5	2.839	442	15,6	231	8,1	211	7,4	1	1		0,2	0,2	
		6		412	14,5	230	8,1	182	6,4	2		2	0,5	0,0	0,5
		7		408	14,4	220	7,7	188	6,6	3	3		0,7	0,7	
		8		424	14,9	242	8,5	182	6,4	3	2	1	0,7	0,5	0,2
		9		350	12,3	192	6,8	158	5,6	1		1	0,3		0,3
		10		260	9,2	143	5,0	117	4,1	1	1		0,4	0,4	
		11		301	10,6	159	5,6	142	5,0	3	2	1	1,0	0,7	0,3
		12		242	8,5	128	4,5	114	4,0						
Wittenberg	30	5	2.508	381	15,2	186	7,4	195	7,8						
		6		391	15,6	205	8,2	186	7,4						
		7		360	14,4	186	7,4	174	6,9						
		8		400	15,9	192	7,7	208	8,3						
		9		255	10,2	133	5,3	122	4,9						
		10		252	10,0	112	4,5	140	5,6	1	1		0,4	0,4	
		11		253	10,1	141	5,6	112	4,5						
		12		216	8,6	119	4,7	97	3,9						

**Anzahl Schülerinnen und Schüler und ausländische Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen
des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2011/12**

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

SuS: Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Stadt Dessau-Roßlau	30	5	2.058	296	14,4	153	7,4	143	6,9	5	4	1	1,7	1,4	0,3
		6		300	14,6	154	7,5	146	7,1	5	4	1	1,7	1,3	0,3
		7		287	13,9	156	7,6	131	6,4	5	2	3	1,7	0,7	1,0
		8		283	13,8	153	7,4	130	6,3	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		9		281	13,7	148	7,2	133	6,5	4	1	3	1,4	0,4	1,1
		10		225	10,9	117	5,7	108	5,2	6	2	4	2,7	0,9	1,8
		11		187	9,1	102	5,0	85	4,1	2		2	1,1		1,1
		12		199	9,7	110	5,3	89	4,3	2	2		1,0	1,0	
Stadt Halle (Saale)	30	5	5.130	729	14,2	367	7,2	362	7,1	24	10	14	3,3	1,4	1,9
		6		707	13,8	355	6,9	352	6,9	17	5	12	2,4	0,7	1,7
		7		669	13,0	357	7,0	312	6,1	17	14	3	2,5	2,1	0,4
		8		706	13,8	344	6,7	362	7,1	28	15	13	4,0	2,1	1,8
		9		661	12,9	299	5,8	362	7,1	29	12	17	4,4	1,8	2,6
		10		598	11,7	307	6,0	291	5,7	21	10	11	3,5	1,7	1,8
		11		545	10,6	247	4,8	298	5,8	19	8	11	3,5	1,5	2,0
		12		515	10,0	291	5,7	224	4,4	19	15	4	3,7	2,9	0,8
	50	5	1.753	256	14,6	148	8,4	108	6,2	1		1	0,4		0,4
		6		268	15,3	141	8,0	127	7,2	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		7		281	16,0	144	8,2	137	7,8	6	3	3	2,1	1,1	1,1
		8		239	13,6	127	7,2	112	6,4	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		9		302	17,2	156	8,9	146	8,3	1		1	0,3		0,3
		10		254	14,5	146	8,3	108	6,2	2	1	1	0,8	0,4	0,4
	11	84	4,8	43	2,5	41	2,3	1	1	0	1,2	1,2	0,0		
	12	69	3,9	38	2,2	31	1,8	3	2	1	4,3	2,9	1,4		

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.182	700	13,5	358	6,9	342	6,6	28	19	9	4,0	2,7	1,3
		6		732	14,1	383	7,4	349	6,7	21	13	8	2,9	1,8	1,1
		7		740	14,3	355	6,9	385	7,4	20	10	10	2,7	1,4	1,4
		8		720	13,9	351	6,8	369	7,1	36	17	19	5,0	2,4	2,6
		9		720	13,9	362	7,0	358	6,9	19	14	5	2,6	1,9	0,7
		10		612	11,8	313	6,0	299	5,8	37	24	13	6,0	3,9	2,1
		11		504	9,7	265	5,1	239	4,6	24	17	7	4,8	3,4	1,4
		12		454	8,8	230	4,4	224	4,3	26	18	8	5,7	4,0	1,8
	55	9	1.223	28	2,3	17	1,4	11	0,9						
		10		45	3,7	17	1,4	28	2,3	4	2	2	8,9	4,4	4,4
		11		22	1,8	12	1,0	10	0,8	4	1	3	18,2	4,5	13,6
		12		68	5,6	41	3,4	27	2,2	13	7	6	19,1	10,3	8,8
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	1.891	269	14,2	131	6,9	138	7,3	1		1	0,4	0,0	0,4
		6		272	14,4	149	7,9	123	6,5	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		7		280	14,8	155	8,2	125	6,6	1	1		0,4	0,4	
		8		239	12,6	122	6,5	117	6,2	3	2	1	1,3	0,8	0,4
		9		252	13,3	137	7,2	115	6,1	3	1	2	1,2	0,4	0,8
		10		214	11,3	123	6,5	91	4,8	5	2	3	2,3	0,9	1,4
		11		186	9,8	97	5,1	89	4,7	7	3	4	3,8	1,6	2,2
		12		179	9,5	106	5,6	73	3,9	3	2	1	1,7	1,1	0,6
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.174	450	14,2	223	7,0	227	7,2	3	2	1	0,7	0,4	0,2
		6		473	14,9	232	7,3	241	7,6	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		7		451	14,2	239	7,5	212	6,7	3	1	2	0,7	0,2	0,4
		8		437	13,8	251	7,9	186	5,9	5	4	1	1,1	0,9	0,2
		9		430	13,5	225	7,1	205	6,5	4	3	1	0,9	0,7	0,2
		10		362	11,4	160	5,0	202	6,4	8	7	1	2,2	1,9	0,3
		11		289	9,1	148	4,7	141	4,4	13	5	8	4,5	1,7	2,8
		12		282	8,9	161	5,1	121	3,8	11	8	3	3,9	2,8	1,1

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Börde	30	5	3.779	586	15,5	311	8,2	275	7,3	4	2	2	0,7	0,3	0,3
		6		614	16,2	325	8,6	289	7,6	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		7		604	16,0	311	8,2	293	7,8	6	4	2	1,0	0,7	0,3
		8		546	14,4	294	7,8	252	6,7	8	5	3	1,5	0,9	0,5
		9		462	12,2	248	6,6	214	5,7	1		1	0,2		0,2
		10		362	9,6	175	4,6	187	4,9	4	3	1	1,1	0,8	0,3
		11		320	8,5	183	4,8	137	3,6	3	1	2	0,9	0,3	0,6
		12		285	7,5	130	3,4	155	4,1	5	4	1	1,8	1,4	0,4
Burgenlandkreis	30	5	3.988	545	13,7	299	7,5	246	6,2	6	5	1	1,1	0,9	0,2
		6		531	13,3	270	6,8	261	6,5	4	2	2	0,8	0,4	0,4
		7		533	13,4	272	6,8	261	6,5	1		1	0,2		0,2
		8		537	13,5	275	6,9	262	6,6	3	3	0	0,6	0,6	0,0
		9		545	13,7	299	7,5	246	6,2	3	2	1	0,6	0,4	0,2
		10		461	11,6	262	6,6	199	5,0	5	3	2	1,1	0,7	0,4
		11		469	11,8	260	6,5	209	5,2	5	4	1	1,1	0,9	0,2
		12		354	8,9	163	4,1	191	4,8	3	2	1	0,8	0,6	0,3
Harz	30	5	5.498	803	14,6	373	6,8	430	7,8	1		1	0,1		0,1
		6		782	14,2	332	6,0	450	8,2	4	4		0,5	0,5	
		7		759	13,8	265	4,8	494	9,0	7	5	2	0,9	0,7	0,3
		8		790	14,4	366	6,7	424	7,7	7	4	3	0,9	0,5	0,4
		9		748	13,6	364	6,6	384	7,0	18	3	15	2,4	0,4	2,0
		10		611	11,1	346	6,3	265	4,8	7	2	5	1,1	0,3	0,8
		11		560	10,2	285	5,2	275	5,0	10	8	2	1,8	1,4	0,4
		12		445	8,1	203	3,7	242	4,4	5	4	1	1,1	0,9	0,2
Jerichower Land	30	5	1.750	266	15,2	140	8,0	126	7,2						
		6		248	14,2	141	8,1	107	6,1	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		7		254	14,5	136	7,8	118	6,7	1		1	0,4		0,4
		8		274	15,7	141	8,1	133	7,6	1		1	0,4		0,4
		9		224	12,8	118	6,7	106	6,1	3	2	1	1,3	0,9	0,4
		10		179	10,2	100	5,7	79	4,5	3		3	1,7		1,7
		11		156	8,9	84	4,8	72	4,1	2		2	1,3		1,3
		12		149	8,5	82	4,7	67	3,8						

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Mansfeld-Südharz	30	5	2.387	367	15,4	182	7,6	185	7,8	2	1	1	0,5	0,3	0,3
		6		341	14,3	157	6,6	184	7,7						
		7		362	15,2	193	8,1	169	7,1	1		1	0,3		0,3
		8		362	15,2	188	7,9	174	7,3						
		9		265	11,1	145	6,1	120	5,0	1	1		0,4	0,4	
		10		265	11,1	150	6,3	115	4,8	4	2	2	1,5	0,8	0,8
		11		231	9,7	122	5,1	109	4,6	5	2	3	2,2	0,9	1,3
		12		194	8,1	109	4,6	85	3,6	3	2	1	1,5	1,0	0,5
	50	8	296	111	37,5	58	19,6	53	17,9						
		9		113	38,2	54	18,2	59	19,9						
		10		72	24,3	38	12,8	34	11,5						
	Saalekreis	30	5	3.336	536	16,1	286	8,6	250	7,5	1	1		0,2	0,2
6			564		16,9	318	9,5	246	7,4	2	1	1	0,4	0,2	0,2
7			509		15,3	258	7,7	251	7,5	4	2	2	0,8	0,4	0,4
8			402		12,1	172	5,2	230	6,9	5	4	1	1,2	1,0	0,2
9			406		12,2	174	5,2	232	7,0	4	1	3	1,0	0,2	0,7
10			366		11,0	115	3,4	251	7,5	6	2	4	1,6	0,5	1,1
11			285		8,5	122	3,7	163	4,9	6	1	5	2,1	0,4	1,8
12			268		8,0	125	3,7	143	4,3						
Salzlandkreis	30	5	3.745	555	14,8	293	7,8	262	7,0	7	5	2	1,3	0,9	0,4
		6		552	14,7	199	5,3	353	9,4	4	2	2	0,7	0,4	0,4
		7		497	13,3	262	7,0	235	6,3	4	2	2	0,8	0,4	0,4
		8		497	13,3	250	6,7	247	6,6	3		3	0,6		0,6
		9		476	12,7	261	7,0	215	5,7	2		2	0,4		0,4
		10		424	11,3	238	6,4	186	5,0	5	4	1	1,2	0,9	0,2
		11		405	10,8	203	5,4	202	5,4	6	4	2	1,5	1,0	0,5
		12		339	9,1	189	5,0	150	4,0	10	6	4	2,9	1,8	1,2

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich	
Stendal	30	5	2.892	403	13,9	218	7,5	185	6,4							
		6		439	15,2	228	7,9	211	7,3							
		7		417	14,4	238	8,2	179	6,2	1	1		0,2	0,2		
		8		388	13,4	208	7,2	180	6,2	1	1		0,3	0,3		
		9		397	13,7	228	7,9	169	5,8	1	1		0,3	0,3		
		10		326	11,3	177	6,1	149	5,2							
		11		257	8,9	100	3,5	157	5,4	3	2	1	1,2	0,8	0,4	
		12		265	9,2	144	5,0	121	4,2							
Wittenberg	30	5	2.617	424	16,2	203	7,8	221	8,4	2	1	1	0,5	0,2	0,2	
		6		376	14,4	182	7,0	194	7,4							
		7		388	14,8	207	7,9	181	6,9	1	1		0,3	0,3		
		8		365	13,9	188	7,2	177	6,8							
		9		355	13,6	174	6,6	181	6,9							
		10		238	9,1	127	4,9	111	4,2							
		11		238	9,1	105	4,0	133	5,1							
		12		233	8,9	131	5,0	102	3,9							

**Anzahl Schülerinnen und Schüler und ausländische Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen
des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2012/13**

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig) SuS: Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Dessau-Roßlau	30	5	2.086	303	14,5	149	7,1	154	7,4	3	1	2	1,0	0,3	0,7
		6		293	14,0	153	7,3	140	6,7	5	4	1	1,7	1,4	0,3
		7		300	14,4	152	7,3	148	7,1	5	3	2	1,7	1,0	0,7
		8		281	13,5	155	7,4	126	6,0	4	1	3	1,4	0,4	1,1
		9		274	13,1	151	7,2	123	5,9	3	1	2	1,1	0,4	0,7
		10		256	12,3	140	6,7	116	5,6	4	1	3	1,6	0,4	1,2
		11		206	9,9	108	5,2	98	4,7	4	1	3	1,9	0,5	1,5
		12		173	8,3	97	4,7	76	3,6	2		2	1,2		1,2
Halle (Saale)	30	5	5.261	766	14,6	373	7,1	393	7,5	18	11	7	2,3	1,4	0,9
		6		728	13,8	362	6,9	366	7,0	24	9	15	3,3	1,2	2,1
		7		712	13,5	362	6,9	350	6,7	14	6	8	2,0	0,8	1,1
		8		663	12,6	357	6,8	306	5,8	10	8	4	1,5	1,2	0,6
		9		691	13,1	335	6,4	356	6,8	23	11	12	3,3	1,6	1,7
		10		642	12,2	332	6,3	310	5,9	24	9	15	3,7	1,4	2,3
		11		597	11,3	306	5,8	291	5,5	17	11	6	2,8	1,8	1,0
		12		462	8,8	238	4,5	224	4,3	13	8	5	2,8	1,7	1,1
	50	5	1.724	114	6,6	53	3,1	61	3,5						
		6		107	6,2	74	4,3	33	1,9	1		1	0,9		0,9
		7		123	7,1	70	4,1	53	3,1	2	1	1	1,6	0,8	0,8
		8		136	7,9	73	4,2	63	3,7	7	3	4	5,1	2,2	2,9
		9		108	6,3	60	3,5	48	2,8	3	2	1	2,8	1,9	0,9
		10		124	7,2	70	4,1	54	3,1	1		1	0,8		0,8
	11	88	5,1	58	3,4	30	1,7	2	1	1	2,3	1,1	1,1		
	12	72	4,2	38	2,2	34	2,0								

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.429	781	14,4	368	6,8	413	7,6	19	8	11	2,4	1,0	1,4
		6		706	13,0	357	6,6	349	6,4	28	20	8	4,0	2,8	1,1
		7		757	13,9	391	7,2	366	6,7	23	15	8	3,0	2,0	1,1
		8		758	14,0	362	6,7	396	7,3	21	10	11	2,8	1,3	1,5
		9		701	12,9	351	6,5	350	6,4	31	16	15	4,4	2,3	2,1
		10		678	12,5	339	6,2	339	6,2	29	21	8	4,3	3,1	1,2
		11		589	10,8	307	5,7	282	5,2	36	23	13	6,1	3,9	2,2
		12		459	8,5	236	4,3	223	4,1	20	7	13	4,4	1,5	2,8
	55	9	1.598	33	2,1	15	0,9	18	1,1	3	2	1	9,1	6,1	3,0
		10		31	1,9	17	1,1	14	0,9	2	2		6,5	6,5	
		11		44	2,8	17	1,1	27	1,7	3	2	1	6,8	4,5	2,3
		12		20	1,3	12	0,8	8	0,5	2	1	1	10,0	5,0	5,0
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	1.931	277	14,3	137	7,1	140	7,3	5	2	3	1,8	0,7	1,1
		6		269	13,9	129	6,7	140	7,3	2		2	0,7		0,7
		7		273	14,1	152	7,9	121	6,3	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		8		278	14,4	153	7,9	125	6,5	1	1		0,4	0,4	
		9		214	11,1	116	6,0	98	5,1	1		1	0,5		0,5
		10		236	12,2	130	6,7	106	5,5	3	1	2	1,3	0,4	0,8
		11		211	10,9	121	6,3	90	4,7	4	1	3	1,9	0,5	1,4
		12		173	9,0	91	4,7	82	4,2	5	1	4	2,9	0,6	2,3
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.239	456	14,1	246	7,6	210	6,5	6	4	2	1,3	0,9	0,4
		6		448	13,8	219	6,8	229	7,1	3	2	1	0,7	0,4	0,2
		7		484	14,9	244	7,5	240	7,4	1	1		0,2	0,2	
		8		446	13,8	235	7,3	211	6,5	4	1	3	0,9	0,2	0,7
		9		410	12,7	236	7,3	174	5,4	5	4	1	1,2	1,0	0,2
		10		398	12,3	215	6,6	183	5,6	4	3	1	1,0	0,8	0,3
		11		336	10,4	195	6,0	141	4,4	7	6	1	2,1	1,8	0,3
		12		261	8,1	138	4,3	123	3,8	11	6	5	4,2	2,3	1,9

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Börde	30	5	4.007	621	15,5	328	8,2	293	7,3	6	4	2	1,0	0,6	0,3
		6		586	14,6	313	7,8	273	6,8	5	3	2	0,9	0,5	0,3
		7		610	15,2	328	8,2	282	7,0	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		8		587	14,6	305	7,6	282	7,0	5	3	2	0,9	0,5	0,3
		9		514	12,8	279	7,0	235	5,9	8	5	3	1,6	1,0	0,6
		10		445	11,1	248	6,2	197	4,9	3	1	2	0,7	0,2	0,4
		11		354	8,8	203	5,1	151	3,8	6	3	3	1,7	0,8	0,8
		12		290	7,2	163	4,1	127	3,2	2	1	1	0,7	0,3	0,3
Burgenlandkreis	30	5	4.148	584	14,1	283	6,8	301	7,3	3	3	0	0,5	0,5	0,0
		6		542	13,1	298	7,2	244	5,9	5	3	2	0,9	0,6	0,4
		7		540	13,0	270	6,5	270	6,5	3	2	1	0,6	0,4	0,2
		8		520	12,5	268	6,5	252	6,1	2		2	0,4		0,4
		9		584	14,1	310	7,5	274	6,6	3	3		0,5	0,5	0,0
		10		525	12,7	290	7,0	235	5,7	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		11		415	10,0	220	5,3	195	4,7	5	3	2	1,2	0,7	0,5
		12		438	10,6	244	5,9	194	4,7	2		2	0,5		0,5
Harz	30	5	5.653	847	15,0	429	7,6	418	7,4	6	3	3	0,7	0,4	0,4
		6		806	14,3	430	7,6	376	6,7	2	1	1	0,2	0,1	0,1
		7		802	14,2	426	7,5	376	6,7	5	2	3	0,6	0,2	0,4
		8		752	13,3	391	6,9	361	6,4	6	4	2	0,8	0,5	0,3
		9		746	13,2	401	7,1	345	6,1	5	2	3	0,7	0,3	0,4
		10		682	12,1	372	6,6	310	5,5	8	4	4	1,2	0,6	0,6
		11		546	9,7	294	5,2	252	4,5	6	3	3	1,1	0,5	0,5
		12		472	8,3	276	4,9	196	3,5	3	2	1	0,6	0,4	0,2
Jerichower Land	30	5	1.777	253	14,2	132	7,4	121	6,8	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		6		259	14,6	138	7,8	121	6,8	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		7		251	14,1	135	7,6	116	6,5	6	4	2	2,4	1,6	0,8
		8		246	13,8	136	7,7	110	6,2	2		2	0,8		0,8
		9		256	14,4	131	7,4	125	7,0	1		1	0,4		0,4
		10		209	11,8	110	6,2	99	5,6	2	1	1	1,0	0,5	0,5
		11		158	8,9	86	4,8	72	4,1	6	1	5	3,8	0,6	3,2
		12		145	8,2	79	4,4	66	3,7	1	1		0,7	0,7	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Mansfeld-Südharz	30	5	2.512	373	14,8	208	8,3	165	6,6	1		1	0,3	0,0	0,3
		6		362	14,4	181	7,2	181	7,2	2	1	1	0,6	0,3	0,3
		7		350	13,9	157	6,3	193	7,7						
		8		357	14,2	194	7,7	163	6,5	1		1	0,3	0,0	0,3
		9		333	13,3	179	7,1	154	6,1	2	1	1	0,6	0,3	0,3
		10		276	11,0	149	5,9	127	5,1	1	1	0	0,4	0,4	
		11		263	10,5	143	5,7	120	4,8	3	1	2	1,1	0,4	0,8
		12		198	7,9	105	4,2	93	3,7	5	2	3	2,5	1,0	1,5
Saalekreis	30	5	3.522	559	15,9	292	8,3	267	7,6						
		6		529	15,0	280	8,0	249	7,1	1	1		0,2	0,2	
		7		583	16,6	320	9,1	263	7,5						
		8		488	13,9	253	7,2	235	6,7	2		2	0,4		0,4
		9		397	11,3	220	6,2	177	5,0						
		10		375	10,6	212	6,0	163	4,6	6	3	3	1,6	0,8	0,8
		11		343	9,7	178	5,1	165	4,7	1		1	0,3		0,3
		12		248	7,0	132	3,7	116	3,3						
Salzlandkreis	30	5	3.911	581	14,9	308	7,9	273	7,0	1		1	0,2		0,2
		6		559	14,3	295	7,5	264	6,8	4	4		0,7	0,7	
		7		573	14,7	302	7,7	271	6,9	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		8		486	12,4	259	6,6	227	5,8	4	2	2	0,8	0,4	0,4
		9		477	12,2	246	6,3	231	5,9	4		4	0,8		0,8
		10		467	11,9	254	6,5	213	5,4	1		1	0,2		0,2
		11		419	10,7	236	6,0	183	4,7	5	4	1	1,2	1,0	0,2
		12		349	8,9	188	4,8	161	4,1	4	2	2	1,1	0,6	0,6
Stendal	30	5	2.938	407	13,9	221	7,5	186	6,3	1	1		0,2	0,2	
		6		401	13,6	216	7,4	185	6,3						
		7		443	15,1	226	7,7	217	7,4	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		8		407	13,9	228	7,8	179	6,1	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		9		362	12,3	197	6,7	165	5,6						
		10		379	12,9	218	7,4	161	5,5	2	1	1	0,5	0,3	0,3
		11		313	10,7	166	5,7	147	5,0	3	2	1	1,0	0,6	0,3
		12		226	7,7	127	4,3	99	3,4						

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Wittenberg	30	5	2.727	464	17,0	232	8,5	232	8,5	2	2		0,4	0,4	
		6		422	15,5	200	7,3	222	8,1						
		7		377	13,8	183	6,7	194	7,1	1	1		0,3	0,3	
		8		383	14,0	203	7,4	180	6,6	1		1	0,3		0,3
		9		331	12,1	180	6,6	151	5,5						
		10		339	12,4	166	6,1	173	6,3						
		11		206	7,6	105	3,9	101	3,7	1		1	0,5		0,5
		12		205	7,5	92	3,4	113	4,1						

**Anzahl Schülerinnen und Schüler und ausländische Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen
des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2013/14**

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig) SuS: Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)					
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich			
Dessau-Roßlau	30	5	2.172	301	13,9	149	6,9	152	7,0	6	4	2	2,0	1,3	0,7			
		6		310	14,3	154	7,1	156	7,2	3	1	2	1,0	0,3	0,6			
		7		293	13,5	149	6,9	144	6,6	8	4	4	2,7	1,4	1,4			
		8		301	13,9	152	7,0	149	6,9	6	3	3	2,0	1,0	1,0			
		9		271	12,5	148	6,8	123	5,7	4		4	1,5		1,5			
		10		258	11,9	148	6,8	110	5,1	3	2	1	1,2	0,8	0,4			
		11		245	11,3	138	6,4	107	4,9	5	2	3	2,0	0,8	1,2			
		12		193	8,9	100	4,6	93	4,3	6	3	3	3,1	1,6	1,6			
		Halle (Saale)		30	5	5.450	775	14,2	402	7,4	373	6,8	23	13	10	3,0	1,7	1,3
					6		756	13,9	365	6,7	391	7,2	20	10	10	2,6	1,3	1,3
					7		746	13,7	374	6,9	372	6,8	21	7	14	2,8	0,9	1,9
					8		704	12,9	361	6,6	343	6,3	14	3	11	2,0	0,4	1,6
9	640		11,7		347		6,4	293	5,4	15	12	3	2,3	1,9	0,5			
10	673		12,3		335		6,1	338	6,2	21	6	15	3,1	0,9	2,2			
11	647		11,9		327		6,0	320	5,9	25	13	12	3,9	2,0	1,9			
12	509		9,3		268		4,9	241	4,4	13	7	6	2,6	1,4	1,2			
50	5		1.686		107		6,3	47	2,8	60	3,6	3	1	2	2,8	0,9	1,9	
	6				111		6,6	52	3,1	59	3,5	1	1		0,9	0,9		
	7				112		6,6	74	4,4	38	2,3	1		1	0,9		0,9	
	8				121		7,2	69	4,1	52	3,1	2	1	1	1,7	0,8	0,8	
	9	131		7,8	71	4,2	60	3,6	6	2	4	4,6	1,5	3,1				
	10	106		6,3	53	3,1	53	3,1	3	2	1	2,8	1,9	0,9				
	11	120		7,1	72	4,3	48	2,8										
	12	71		4,2	46	2,7	25	1,5										

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut BG			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich	
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.601	721	12,9	335	6,0	386	6,9	12	9	3	1,7	1,2	0,4	
		6		776	13,9	367	6,6	409	7,3	13	6	7	1,7	0,8	0,9	
		7		729	13,0	372	6,6	357	6,4	25	18	7	3,4	2,5	1,0	
		8		770	13,7	396	7,1	374	6,7	22	15	7	2,9	1,9	0,9	
		9		719	12,8	348	6,2	371	6,6	23	9	14	3,2	1,3	1,9	
		10		689	12,3	346	6,2	343	6,1	27	16	11	3,9	2,3	1,6	
		11		641	11,4	323	5,8	318	5,7	24	17	7	3,7	2,7	1,1	
		12		556	9,9	303	5,4	253	4,5	29	20	9	5,2	3,6	1,6	
	55	9	1.684	68	4,0	42	2,5	26	1,5	8	7	1	11,8	10,3	1,5	
		10		34	2,0	15	0,9	19	1,1	4	3	1	11,8	8,8	2,9	
		11		37	2,2	16	1,0	21	1,2	4	2	2	10,8	5,4	5,4	
		12		39	2,3	15	0,9	24	1,4	3	3		7,7	7,7		
	Altmarkkreis Salzwedel	30	5	2.009	261	13,0	153	7,6	108	5,4	2		2	0,8		0,8
			6		282	14,0	138	6,9	144	7,2	4	2	2	1,4	0,7	0,7
7			285		14,2	136	6,8	149	7,4	2		2	0,7		0,7	
8			273		13,6	152	7,6	121	6,0	2	1	1	0,7	0,4	0,4	
9			266		13,2	147	7,3	119	5,9	1	1	0	0,4	0,4		
10			212		10,6	117	5,8	95	4,7	2	1	1	0,9	0,5	0,5	
11			234		11,6	126	6,3	108	5,4	3	1	2	1,3	0,4	0,9	
12			196		9,8	109	5,4	87	4,3	4	1	3	2,0	0,5	1,5	
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.397	475	14,0	254	7,5	221	6,5	6	4	2	1,3	0,8	0,4	
		6		470	13,8	260	7,7	210	6,2	8	4	4	1,7	0,9	0,9	
		7		448	13,2	215	6,3	233	6,9	4	2	2	0,9	0,4	0,4	
		8		473	13,9	238	7,0	235	6,9	1	1	0	0,2	0,2		
		9		435	12,8	230	6,8	205	6,0	4	1	3	0,9	0,2	0,7	
		10		392	11,5	223	6,6	169	5,0	5	4	1	1,3	1,0	0,3	
		11		389	11,5	212	6,2	177	5,2	4	2	2	1,0	0,5	0,5	
		12		315	9,3	186	5,5	129	3,8	6	6		1,9	1,9		

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut BG			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Börde	30	5	4.296	651	15,2	329	7,7	322	7,5	6	5	1	0,9	0,8	0,2
		6		616	14,3	326	7,6	290	6,8	5	4	1	0,8	0,6	0,2
		7		585	13,6	314	7,3	271	6,3	4	1	3	0,7	0,2	0,5
		8		603	14,0	317	7,4	286	6,7	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		9		580	13,5	302	7,0	278	6,5	5	4	1	0,9	0,7	0,2
		10		506	11,8	276	6,4	230	5,4	6	3	3	1,2	0,6	0,6
		11		432	10,1	239	5,6	193	4,5	4	3	1	0,9	0,7	0,2
		12		323	7,5	183	4,3	140	3,3	1	1	0	0,3	0,3	0,0
Burgenlandkreis	30	5	4.316	616	14,3	316	7,3	300	7,0	1	1		0,2	0,2	
		6		582	13,5	284	6,6	298	6,9	2	2		0,3	0,3	
		7		559	13,0	313	7,3	246	5,7	5	4	1	0,9	0,7	0,2
		8		531	12,3	268	6,2	263	6,1	3	2	1	0,6	0,4	0,2
		9		563	13,0	304	7,0	259	6,0	3	1	2	0,5	0,2	0,4
		10		572	13,3	305	7,1	267	6,2	5	5		0,9	0,9	
		11		513	11,9	293	6,8	220	5,1	1	1		0,2	0,2	
		12		380	8,8	215	5,0	165	3,8	5	3	2	1,3	0,8	0,5
Landkreis Harz	30	5	5.870	808	13,8	428	7,3	380	6,5	3	2	1	0,4	0,2	0,1
		6		844	14,4	433	7,4	411	7,0	7	2	5	0,8	0,2	0,6
		7		831	14,2	440	7,5	391	6,7	5		5	0,6		0,6
		8		791	13,5	426	7,3	365	6,2	6	3	3	0,8	0,4	0,4
		9		734	12,5	382	6,5	352	6,0	7	4	3	1,0	0,5	0,4
		10		718	12,2	390	6,6	328	5,6	19	9	10	2,6	1,3	1,4
		11		667	11,4	354	6,0	313	5,3	4	2	2	0,6	0,3	0,3
		12		477	8,1	276	4,7	201	3,4	5	3	2	1,0	0,6	0,4
Landkreis Jerichower Land	30	5	1.826	266	14,6	123	6,7	143	7,8	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		6		251	13,7	128	7,0	123	6,7	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		7		262	14,3	135	7,4	127	7,0	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		8		245	13,4	133	7,3	112	6,1	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		9		231	12,7	128	7,0	103	5,6	4	2	2	1,7	0,9	0,9
		10		238	13,0	120	6,6	118	6,5	1		1	0,4		0,4
		11		198	10,8	106	5,8	92	5,0	2		2	1,0		1,0
		12		135	7,4	74	4,1	61	3,3	2		2	1,5		1,5

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut BG			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landkreis Mansfeld- Südharz	30	5	2.701	432	16,0	243	9,0	189	7,0	5	4	1	1,2	0,9	0,2
		6		374	13,8	210	7,8	164	6,1	1		1	0,3		0,3
		7		378	14,0	192	7,1	186	6,9	3	1	2	0,8	0,3	0,5
		8		345	12,8	154	5,7	191	7,1	1	1		0,3	0,3	
		9		337	12,5	187	6,9	150	5,6	1		1	0,3	0,0	0,3
		10		328	12,1	175	6,5	153	5,7	2	1	1	0,6	0,3	0,3
		11		260	9,6	136	5,0	124	4,6	1	1		0,4	0,4	
		12		247	9,1	139	5,1	108	4,0	4	3	1	1,6	1,2	0,4
Saalekreis	30	5	3.827	575	15,0	301	7,9	274	7,2	3	2	1	0,5	0,3	0,2
		6		557	14,6	290	7,6	267	7,0	1	1		0,2	0,2	
		7		547	14,3	292	7,6	255	6,7	3	2	1	0,5	0,4	0,2
		8		585	15,3	320	8,4	265	6,9						
		9		482	12,6	255	6,7	227	5,9	2		2	0,4	0,0	0,4
		10		397	10,4	222	5,8	175	4,6						
		11		367	9,6	207	5,4	160	4,2	3	2	1	0,8	0,5	0,3
		12		317	8,3	166	4,3	151	3,9	4	1	3	1,3	0,3	0,9
Salzlandkreis	30	5	4.051	590	14,6	303	7,5	287	7,1	9	3	6	1,5	0,5	1,0
		6		584	14,4	309	7,6	275	6,8	2	1	1	0,3	0,2	0,2
		7		570	14,1	297	7,3	273	6,7	4	4		0,7	0,7	
		8		570	14,1	298	7,4	272	6,7	5	3	2	0,9	0,5	0,4
		9		461	11,4	248	6,1	213	5,3	4	2	2	0,9	0,4	0,4
		10		465	11,5	239	5,9	226	5,6	3		3	0,6	0,0	0,6
		11		458	11,3	241	5,9	217	5,4	1		1	0,2		0,2
		12		353	8,7	204	5,0	149	3,7	1	1		0,3	0,3	
Landkreis Stendal	30	5	3.029	413	13,6	220	7,3	193	6,4	5	4	1	1,2	1,0	0,2
		6		411	13,6	224	7,4	187	6,2	2	2		0,5	0,5	
		7		398	13,1	215	7,1	183	6,0	2	1	1	0,5	0,3	0,3
		8		436	14,4	222	7,3	214	7,1	3	1	2	0,7	0,2	0,5
		9		379	12,5	213	7,0	166	5,5	2	2		0,5	0,5	
		10		344	11,4	185	6,1	159	5,2	3	2	1	0,9	0,6	0,3
		11		371	12,2	214	7,1	157	5,2	2	1	1	0,5	0,3	0,3
		12		277	9,1	144	4,8	133	4,4						

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landkreis Wittenberg	30	5	2.843	412	14,5	209	7,4	203	7,1	2		2	0,5		0,5
		6		456	16,0	229	8,1	227	8,0	1	1		0,2	0,2	
		7		422	14,8	204	7,2	218	7,7						
		8		371	13,0	180	6,3	191	6,7						
		9		364	12,8	192	6,8	172	6,0						
		10		311	10,9	171	6,0	140	4,9						
		11		331	11,6	158	5,6	173	6,1						
		12		176	6,2	93	3,3	83	2,9						

**Anzahl Schülerinnen und Schüler und ausländische Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen
des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2014/15**

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig) SuS: Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)					
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich			
Dessau-Roßlau	30	5	2.224	317	14,3	171	7,7	146	6,6	9	5	4	2,8	1,6	1,3			
		6		305	13,7	152	6,8	153	6,9	6	3	3	2,0	1,0	1,0			
		7		303	13,6	148	6,7	155	7,0	2	1	1	0,7	0,3	0,3			
		8		293	13,2	151	6,8	142	6,4	8	4	4	2,7	1,4	1,4			
		9		288	12,9	147	6,6	141	6,3	4	1	3	1,4	0,3	1,0			
		10		270	12,1	146	6,6	124	5,6	4		4	1,5		1,5			
		11		230	10,3	132	5,9	98	4,4	2	1	1	0,9	0,4	0,4			
		12		218	9,8	123	5,5	95	4,3	5	4	1	2,3	1,8	0,5			
		Kreisfreie Stadt Halle (Saale)		30	5	5.648	821	14,5	420	7,4	401	7,1	24	8	16	2,9	1,0	1,9
					6		757	13,4	401	7,1	356	6,3	17	8	9	2,2	1,1	1,2
					7		766	13,6	367	6,5	399	7,1	18	9	9	2,3	1,2	1,2
					8		749	13,3	367	6,5	382	6,8	15	4	11	2,0	0,5	1,5
9	666		11,8		347		6,1	319	5,6	13	3	10	2,0	0,5	1,5			
10	646		11,4		349		6,2	297	5,3	15	10	5	2,3	1,5	0,8			
11	659		11,7		325		5,8	334	5,9	11	2	9	1,7	0,3	1,4			
12	584		10,3		296		5,2	288	5,1	12	3	9	2,1	0,5	1,5			
50	5		1.714	106	6,2	51	3,0	55	3,2	1	1		0,9	0,9				
	6			107	6,2	47	2,7	60	3,5	3	1	2	2,8	0,9	1,9			
	7			121	7,1	60	3,5	61	3,6									
	8			111	6,5	74	4,3	37	2,2									
	9			120	7,0	68	4,0	52	3,0	1		1	0,8		0,8			
	10			133	7,8	75	4,4	58	3,4	8	5	3	6,0	3,8	2,3			
11	107	6,2	51	3,0	56	3,3	4	1	3	3,7	0,9	2,8						
12	96	5,6	64	3,7	32	1,9												

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.667	704	12,4	353	6,2	351	6,2	18	6	12	2,6	0,9	1,7
		6		707	12,5	334	5,9	373	6,6	13	10	3	1,8	1,4	0,4
		7		786	13,9	373	6,6	413	7,3	15	7	8	1,9	0,9	1,0
		8		739	13,0	378	6,7	361	6,4	30	21	9	4,1	2,8	1,2
		9		743	13,1	380	6,7	363	6,4	19	13	6	2,6	1,7	0,8
		10		689	12,2	344	6,1	345	6,1	27	9	18	3,9	1,3	2,6
		11		695	12,3	350	6,2	345	6,1	31	19	12	4,5	2,7	1,7
		12		604	10,7	309	5,5	295	5,2	18	16	2	3,0	2,6	0,3
	55	9	1.808	78	4,3	47	2,6	31	1,7	10	7	3	12,8	9,0	3,8
		10		72	4,0	45	2,5	27	1,5	8	6	2	11,1	8,3	2,8
		11		33	1,8	15	0,8	18	1,0	12	7	5	36,4	21,2	15,2
		12		36	2,0	14	0,8	22	1,2	4	2	2	11,1	5,6	5,6
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	2.026	281	13,9	154	7,6	127	6,3	1		1	0,4	0,0	0,4
		6		256	12,6	151	7,5	105	5,2	1		1	0,4	0,0	0,4
		7		274	13,5	134	6,6	140	6,9	4	2	2	1,5	0,7	0,7
		8		277	13,7	133	6,6	144	7,1	2		2	0,7	0,0	0,7
		9		258	12,7	142	7,0	116	5,7	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		10		257	12,7	142	7,0	115	5,7	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		11		213	10,5	115	5,7	98	4,8	1		1	0,5	0,0	0,5
		12		210	10,4	113	5,6	97	4,8	3	1	2	1,4	0,5	1,0
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.429	480	14,0	241	7,0	239	7,0	2		2	0,4		0,4
		6		473	13,8	256	7,5	217	6,3	5	4	1	1,1	0,8	0,2
		7		462	13,5	254	7,4	208	6,1	6	3	3	1,3	0,6	0,6
		8		442	12,9	212	6,2	230	6,7	4	2	2	0,9	0,5	0,5
		9		444	12,9	221	6,4	223	6,5	1	1	0	0,2	0,2	0,0
		10		412	12,0	222	6,5	190	5,5	4	1	3	1,0	0,2	0,7
		11		373	10,9	206	6,0	167	4,9	6	4	2	1,6	1,1	0,5
		12		343	10,0	185	5,4	158	4,6	2	2		0,6	0,6	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landkreis Börde	30	5	4.486	637	14,2	333	7,4	304	6,8	2	2		0,3	0,3	
		6		644	14,4	327	7,3	317	7,1	5	4	1	0,8	0,6	0,2
		7		608	13,6	331	7,4	277	6,2	6	5	1	1,0	0,8	0,2
		8		572	12,8	305	6,8	267	6,0	3		3	0,5		0,5
		9		575	12,8	314	7,0	261	5,8	3	2	1	0,5	0,3	0,2
		10		574	12,8	294	6,6	280	6,2	15	7	8	2,6	1,2	1,4
		11		497	11,1	272	6,1	225	5,0	6	3	3	1,2	0,6	0,6
		12		379	8,4	212	4,7	167	3,7	4	2	2	1,1	0,5	0,5
Burgenlandkreis	30	5	4.476	604	13,5	301	6,7	303	6,8	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		6		612	13,7	311	6,9	301	6,7	1	1		0,2	0,2	
		7		595	13,3	295	6,6	300	6,7	3	2	1	0,5	0,3	0,2
		8		551	12,3	305	6,8	246	5,5	4	4		0,7	0,7	
		9		562	12,6	304	6,8	258	5,8	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		10		546	12,2	298	6,7	248	5,5	2		2	0,4		0,4
		11		534	11,9	283	6,3	251	5,6	3	2	1	0,6	0,4	0,2
		12		472	10,5	270	6,0	202	4,5	2	2		0,4	0,4	
Landkreis Harz	30	5	5.988	815	13,6	406	6,8	409	6,8	4	3	1	0,5	0,4	0,1
		6		799	13,3	418	7,0	381	6,4	8	5	3	1,0	0,6	0,4
		7		851	14,2	433	7,2	418	7,0	8	3	5	0,9	0,4	0,6
		8		820	13,7	439	7,3	381	6,4	7	2	5	0,9	0,2	0,6
		9		737	12,3	402	6,7	335	5,6	7	2	5	0,9	0,3	0,7
		10		704	11,8	378	6,3	326	5,4	9	7	2	1,3	1,0	0,3
		11		677	11,3	367	6,1	310	5,2	9	5	4	1,3	0,7	0,6
		12		585	9,8	315	5,3	270	4,5	2	1	1	0,3	0,2	0,2
Landkreis Jerichower Land	30	5	1.867	270	14,5	148	7,9	122	6,5	2		2	0,7		0,7
		6		262	14,0	122	6,5	140	7,5	4	2	2	1,5	0,8	0,8
		7		250	13,4	125	6,7	125	6,7	4	1	3	1,6	0,4	1,2
		8		253	13,6	133	7,1	120	6,4	2	2		0,8	0,8	
		9		224	12,0	124	6,6	100	5,4	3	2	1	1,3	0,9	0,4
		10		208	11,1	116	6,2	92	4,9	5	2	3	2,4	1,0	1,4
		11		233	12,5	113	6,1	120	6,4	3	2	1	1,3	0,9	0,4
		12		167	8,9	91	4,9	76	4,1	2		2	1,2		1,2

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landkreis Mansfeld-Südharz	30	5	2.665	351	13,2	188	7,1	163	6,1	2	1	1	0,6	0,3	0,3
		6		431	16,2	242	9,1	189	7,1	3	3	0	0,7	0,7	0,0
		7		368	13,8	218	8,2	150	5,6	1		1	0,3	0,0	0,3
		8		367	13,8	188	7,1	179	6,7	3	1	2	0,8	0,3	0,5
		9		331	12,4	145	5,4	186	7,0						
		10		309	11,6	181	6,8	128	4,8	3	2	1	1,0	0,6	0,3
		11		297	11,1	156	5,9	141	5,3	2	1	1	0,7	0,3	0,3
		12		211	7,9	113	4,2	98	3,7	1	1		0,5	0,5	
Saalekreis	30	5	3.989	636	15,9	321	8,0	315	7,9	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		6		573	14,4	301	7,5	272	6,8	4	3	1	0,7	0,5	0,2
		7		547	13,7	283	7,1	264	6,6	2	2		0,4	0,4	
		8		546	13,7	291	7,3	255	6,4	6	1	5	1,1	0,2	0,9
		9		541	13,6	299	7,5	242	6,1	2	2		0,4	0,4	
		10		440	11,0	232	5,8	208	5,2	4		4	0,9	0,0	0,9
		11		383	9,6	210	5,3	173	4,3	2	2		0,5	0,5	
		12		323	8,1	189	4,7	134	3,4	4	3	1	1,2	0,9	0,3
Salzlandkreis	30	5	4.089	578	14,1	306	7,5	272	6,7	4	2	2	0,7	0,3	0,3
		6		568	13,9	298	7,3	270	6,6	5	3	2	0,9	0,5	0,4
		7		577	14,1	304	7,4	273	6,7	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		8		545	13,3	287	7,0	258	6,3	4	4		0,7	0,7	
		9		542	13,3	279	6,8	263	6,4	4	2	2	0,7	0,4	0,4
		10		446	10,9	246	6,0	200	4,9	6	4	2	1,3	0,9	0,4
		11		458	11,2	229	5,6	229	5,6	3		3	0,7		0,7
		12		375	9,2	202	4,9	173	4,2	1		1	0,3		0,3
Landkreis Stendal	30	5	3.090	418	13,5	200	6,5	218	7,1	1		1	0,2		0,2
		6		409	13,2	216	7,0	193	6,2	5	4	1	1,2	1,0	0,2
		7		418	13,5	229	7,4	189	6,1	1	1		0,2	0,2	
		8		385	12,5	207	6,7	178	5,8						
		9		419	13,6	214	6,9	205	6,6	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		10		368	11,9	206	6,7	162	5,2	1	1		0,3	0,3	
		11		347	11,2	188	6,1	159	5,1						
		12		326	10,6	194	6,3	132	4,3						

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS gesamt in Schulform	SuS (gymn. BG)	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	weiblich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	männlich	Anteil an SuS gesamt in Schulform (in %)	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut (gymn. BG)			Anteil an SuS (gymn-BG) (in %)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	weiblich	männlich
Landkreis Wittenberg	30	5	2.996	417	13,9	206	6,9	211	7,0						
		6		407	13,6	207	6,9	200	6,7	2		2	0,5		0,5
		7		451	15,1	229	7,6	222	7,4	2	2		0,4	0,4	
		8		417	13,9	203	6,8	214	7,1						
		9		350	11,7	171	5,7	179	6,0						
		10		335	11,2	179	6,0	156	5,2	1		1	0,3		0,3
		11		334	11,1	175	5,8	159	5,3						
		12		285	9,5	149	5,0	136	4,5						

Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2010/11
hier: Fachgymnasium

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform 80 = Berufsbildende Schulen; SuS = Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% SuS gesamt zu weiblich	% SuS gesamt zu männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern				
								gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich		
Landkreis Harz	80	11	190	55	28,9	26	13,7	29	15,3						
		12		53	27,9	32	16,8	21	11,1						
		13		82	43,2	37	19,5	45	23,7	1		1	1,2		1,2
Landkreis Jerichower Land	80	11	97	37	38,1	22	22,7	15	15,5	1	1		2,7	2,7	
		12		36	37,1	23	23,7	13	13,4						
		13		24	24,7	16	16,5	8	8,2	2	2		8,3	8,3	
Landeshauptstadt Magdeburg	80	11	220	92	41,8	46	20,9	46	20,9	7	4	3	7,6	4,3	3,3
		12		63	28,6	34	15,5	29	13,2	4	1	3	6,3	1,6	4,8
		13		65	29,5	28	12,7	37	16,8	4	2	2	6,2	3,1	3,1
Landkreis Stendal	80	11	216	86	39,8	53	24,5	33	15,3						
		12		71	32,9	48	22,2	23	10,6	1	1		1,4	1,4	
		13		59	27,3	41	19,0	18	8,3						
Salzlandkreis	80	11	159	42	26,4	31	19,5	11	6,9	1	1		2,4	2,4	
		12		42	26,4	25	15,7	17	10,7	1		1	2,4		2,4
		13		75	47,2	41	25,8	34	21,4	2	2		2,7	2,7	
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	80	11	19												
		12													
		13		19	100,0	12	63,2	7	36,8	2	2		10,5	10,5	
Burgenlandkreis	80	11	147	44	29,9	26	17,7	18	12,2						
		12		42	28,6	29	19,7	13	8,8						
		13		61	41,5	38	25,9	23	15,6						
Dessau-Roßlau	80	11	216	70	32,4	51	23,6	19	8,8						
		12		78	36,1	53	24,5	25	11,6						
		13		68	31,5	46	21,3	22	10,2						
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	80	11	190	70	36,8	35	18,4	35	18,4	7	4	3	10,0	5,7	4,3
		12		58	30,5	29	15,3	29	15,3	1		1	1,7		1,7
		13		62	32,6	30	15,8	32	16,8	5	1	4	8,1	1,6	6,5

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% zu SuS gesamt	weiblich	% zu SuS gesamt	männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern		
										gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Mansfeld-Südharz	80	11	33												
		12													
		13		33	100,0	16	48,5	17	51,5						
Landkreis Wittenberg	80	11	32												
		12													
		13		32	100,0	18	56,3	14	43,8						

Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2011/12
hier: Fachgymnasium

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform 80 = Berufsbildende Schulen; SuS = Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% zu SuS gesamt		männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern			
					weiblich				gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich	
Landkreis Harz	80	11	149	53	35,6	27	18,1	26	17,4						
		12		52	34,9	25	16,8	27	18,1						
		13		44	29,5	22	14,8	22	14,8						
Landkreis Jerichower Land	80	11	91	29	31,9	13	14,3	16	17,6	1	1		3,4	3,4	
		12		31	34,1	16	17,6	15	16,5						
		13		31	34,1	19	20,9	12	13,2						
Landeshauptstadt Magdeburg	80	11	205	75	36,6	37	18,0	38	18,5	2	2		2,7	2,7	
		12		62	30,2	27	13,2	35	17,1	6	3	3	9,7	4,8	4,8
		13		68	33,2	38	18,5	30	14,6	4	1	3	5,9	1,5	4,4
Landkreis Stendal	80	11	214	75	35,0	46	21,5	29	13,6						
		12		80	37,4	49	22,9	31	14,5						
		13		59	27,6	43	20,1	16	7,5	1	1		1,7	1,7	
Salzlandkreis	80	11	105	36	34,3	30	28,6	6	5,7	1	1		2,8	2,8	
		12		29	27,6	23	21,9	6	5,7	1	1		3,4	3,4	
		13		40	38,1	23	21,9	17	16,2	1		1	2,5		2,5
Burgenlandkreis	80	11	128	50	39,1	30	23,4	20	15,6						
		12		42	32,8	25	19,5	17	13,3						
		13		36	28,1	24	18,8	12	9,4						
Dessau-Roßlau	80	11	200	72	36,0	47	23,5	25	12,5	2	2		2,8	2,8	
		12		64	32,0	45	22,5	19	9,5						
		13		64	32,0	40	20,0	24	12,0	1	1		1,6	1,6	
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	80	11	184	68	37,0	33	17,9	35	19,0	4	3	1	5,9	4,4	1,5
		12		61	33,2	32	17,4	29	15,8	5	4	1	8,2	6,6	1,6
		13		55	29,9	28	15,2	27	14,7	1		1	1,8		1,8

Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2012/13
hier: Fachgymnasium

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform 80 = Berufsbildende Schulen; SuS = Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% zu SuS gesamt		männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern			
					weiblich				gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich	
Landkreis Harz	80	11	158	61	38,6	33	20,9	28	17,7	1	1		1,6	1,6	
		12		47	29,7	25	15,8	22	13,9						
		13		50	31,6	25	15,8	25	15,8						
Landkreis Jerichower Land	80	11	84	35	41,7	16	19,0	19	22,6						
		12		24	28,6	13	15,5	11	13,1	1	1		4,2	4,2	
		13		25	29,8	12	14,3	13	15,5						
Landeshauptstadt Magdeburg	80	11	214	87	40,7	40	18,7	47	22,0	6	3	3	6,9	3,4	3,4
		12		65	30,4	34	15,9	31	14,5	5	3	2	7,7	4,6	3,1
		13		62	29,0	28	13,1	34	15,9	7	3	4	11,3	4,8	6,5
Landkreis Stendal	80	11	224	82	36,6	53	23,7	29	12,9	3	3		3,7	3,7	
		12		77	34,4	45	20,1	32	14,3						
		13		65	29,0	42	18,8	23	10,3						
Salzlandkreis	80	11	91	36	39,6	22	24,2	14	15,4						
		12		25	27,5	22	24,2	3	3,3	1	1		4,0	4,0	
		13		30	33,0	22	24,2	8	8,8	2	1	1	6,7	3,3	3,3
Burgenlandkreis	80	11	119	39	32,8	23	19,3	16	13,4						
		12		45	37,8	27	22,7	18	15,1						
		13		35	29,4	18	15,1	17	14,3						
Dessau-Roßlau	80	11	218	83	38,1	47	21,6	36	16,5	2	1	1	2,4	1,2	1,2
		12		68	31,2	46	21,1	22	10,1	3	3		4,4	4,4	
		13		67	30,7	48	22,0	19	8,7						
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	80	11	209	97	46,4	57	27,3	40	19,1	9	8	1	9,3	8,2	1,0
		12		61	29,2	29	13,9	32	15,3	4	3	1	6,6	4,9	1,6
		13		51	24,4	29	13,9	22	10,5	2	1	1	3,9	2,0	2,0

Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2013/14
hier: Fachgymnasium

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform 80 = Berufsbildende Schulen; SuS = Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% zu SuS gesamt	weiblich	% zu SuS gesamt	männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern		
										gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Harz	80	11	176	78	44,3	42	23,9	36	20,5	1	1		1,3	1,3	
		12		54	30,7	30	17,0	24	13,6	1	1		1,9	1,9	
		13		44	25,0	19	10,8	25	14,2						
Landkreis Jerichower Land	80	11	95	38	40,0	21	22,1	17	17,9						
		12		36	37,9	15	15,8	21	22,1						
		13		21	22,1	12	12,6	9	9,5	1	1		4,8	4,8	
Landeshauptstadt Magdeburg	80	11	242	112	46,3	58	24,0	54	22,3	2	2		1,8	1,8	
		12		75	31,0	35	14,5	40	16,5	6	3	3	8,0	4,0	4,0
		13		55	22,7	29	12,0	26	10,7	4	1	3	7,3	1,8	5,5
Landkreis Stendal	80	11	274	121	44,2	83	30,3	38	13,9						
		12		82	29,9	53	19,3	29	10,6	2	2		2,4	2,4	
		13		71	25,9	40	14,6	31	11,3						
Salzlandkreis	80	11	112	57	50,9	27	24,1	30	26,8	2	1	1	3,5	1,8	1,8
		12		31	27,7	20	17,9	11	9,8						
		13		24	21,4	20	17,9	4	3,6	1	1		4,2	4,2	
Burgenlandkreis	80	11	127	45	35,4	23	18,1	22	17,3	1		1	2,2		2,2
		12		40	31,5	22	17,3	18	14,2						
		13		42	33,1	25	19,7	17	13,4						
Dessau-Roßlau	80	11	228	87	38,2	49	21,5	38	16,7						
		12		76	33,3	41	18,0	35	15,4	2	1	1	2,6	1,3	1,3
		13		65	28,5	41	18,0	24	10,5	2	2		3,1	3,1	
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	80	11	256	113	44,1	66	25,8	47	18,4	7	6	1	6,2	5,3	0,9
		12		81	31,6	45	17,6	36	14,1	7	6	1	8,6	7,4	1,2
		13		62	24,2	28	10,9	34	13,3	3	2	1	4,8	3,2	1,6

Schülerinnen und Schüler in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2014/15
hier: Fachgymnasium

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform 80 = Berufsbildende Schulen; SuS = Schülerinnen und Schüler

Landkreis	Schulform	Sjgg.	SuS	SuS nach Sjgg.	% zu SuS gesamt	weiblich	% zu SuS gesamt	männlich	% zu SuS gesamt	Ausländische Schülerinnen und Schüler absolut			Quote an Schülerinnen und Schülern		
										gesamt	dav. weiblich	dav. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Harz	80	11	198	81	40,9	49	24,7	32	16,2						
		12		68	34,3	35	17,7	33	16,7	1	1		1,5	1,5	
		13		49	24,7	28	14,1	21	10,6	1	1		2,0	2,0	
Landkreis Jerichower Land	80	11	113	46	40,7	27	23,9	19	16,8	1		1	2,2		2,2
		12		35	31,0	16	14,2	19	16,8						
		13		32	28,3	15	13,3	17	15,0						
Landeshauptstadt Magdeburg	80	11	291	137	47,1	61	21,0	76	26,1	8	1	7	5,8	0,7	5,1
		12		98	33,7	49	16,8	49	16,8	4	2	2	4,1	2,0	2,0
		13		56	19,2	23	7,9	33	11,3	3	2	1	5,4	3,6	1,8
Landkreis Stendal	80	11	305	116	38,0	70	23,0	46	15,1						
		12		119	39,0	83	27,2	36	11,8						
		13		70	23,0	44	14,4	26	8,5	2	2		2,9	2,9	
Salzlandkreis	80	11	158	73	46,2	36	22,8	37	23,4						
		12		57	36,1	28	17,7	29	18,4	2	1	1	3,5	1,8	1,8
		13		28	17,7	17	10,8	11	7,0						
Burgenlandkreis	80	11	140	58	41,4	34	24,3	24	17,1						
		12		45	32,1	21	15,0	24	17,1	1		1	2,2		2,2
		13		37	26,4	21	15,0	16	11,4						
Dessau-Roßlau	80	11	251	92	36,7	54	21,5	38	15,1						
		12		87	34,7	46	18,3	41	16,3	1		1	1,1		1,1
		13		72	28,7	37	14,7	35	13,9	1	1		1,4	1,4	
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	80	11	298	118	39,6	58	19,5	60	20,1	9	3	6	7,6	2,5	5,1
		12		103	34,6	56	18,8	47	15,8	6	5	1	5,8	4,9	1,0
		13		77	25,8	41	13,8	36	12,1	7	6	1	9,1	7,8	1,3

Schülerinnen und Schüler, die aus der Grundschule in den 5. Schuljahrgang eines Gymnasiums wechselten

Quelle: Schuljahresanfangsstatistik des Statistischen Landesamtes

Landkreis	Schuljahr	Anzahl der Schüler/innen im 4. Schuljahrgg. der Grundschule des vorangegangenen Schuljahres		Schuljahrgang 5 an Gymnasien			
		Gesamt-schülerzahl	darunter weiblich	Herkunft Grundschule			
				Anzahl Schülerinnen und Schüler	Anteil an der Gesamtschülerzahl in v.H.	darunter weiblich	Anteil an den Schülerinnen insg. in v.H.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	1.380	687	753	54,6	389	56,6
	2011/12	1.403	683	697	49,7	357	52,3
	2012/13	1.418	670	779	54,9	367	54,8
	2013/14	1.396	703	720	51,6	335	47,7
	2014/15	1.432	714	697	48,7	351	49,2
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	708	339	270	38,1	149	44,0
	2011/12	712	332	269	37,8	131	39,5
	2012/13	704	344	277	39,3	137	39,8
	2013/14	631	322	260	41,2	152	47,2
	2014/15	663	335	280	42,2	154	46,0
Börde	2010/11	1.486	722	611	41,1	325	45,0
	2011/12	1.431	727	585	40,9	311	42,8
	2012/13	1.332	660	620	46,5	328	49,7
	2013/14	1.341	651	645	48,1	329	50,5
	2014/15	1.295	621	634	49,0	332	53,5
Harz	2010/11	1.626	799	778	47,8	413	51,7
	2011/12	1.659	826	801	48,3	424	51,3
	2012/13	1.608	783	841	52,3	429	54,8
	2013/14	1.562	765	806	51,6	428	55,9
	2014/15	1.551	726	812	52,4	405	55,8
Jerichower Land	2010/11	641	310	249	38,8	142	45,8
	2011/12	722	343	265	36,7	140	40,8
	2012/13	673	338	252	37,4	132	39,1
	2013/14	650	292	265	40,8	122	41,8
	2014/15	653	331	270	41,3	148	44,7
Salzland	2010/11	1.434	729	560	39,1	295	40,5
	2011/12	1.407	684	554	39,4	293	42,8
	2012/13	1.353	692	581	42,9	308	44,5
	2013/14	1.352	669	589	43,6	303	45,3
	2014/15	1.386	683	577	41,6	306	44,8
Stendal	2010/11	973	495	441	45,3	230	46,5
	2011/12	907	460	403	44,4	218	47,4
	2012/13	849	424	407	47,9	221	52,1
	2013/14	869	426	410	47,2	218	51,2
	2014/15	908	422	418	46,0	200	47,4

Landkreis	Schuljahr	Anzahl der Schüler/innen im 4. Schuljahrgg. der Grundschule des vorangegangenen Schuljahres		Schuljahrgang 5 an Gymnasien			
		Gesamt-schülerzahl	darunter weiblich	Herkunft Grundschule			
				Anzahl Schülerinnen und Schüler	Anteil an der Gesamtschülerzahl in v.H.	darunter weiblich	Anteil an den Schülerinnen insg. in v.H.
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	532	245	301	56,6	153	62,4
	2011/12	539	263	296	54,9	153	58,2
	2012/13	519	247	302	58,2	149	60,3
	2013/14	508	252	300	59,1	149	59,1
	2014/15	535	267	317	59,3	171	64,0
Halle (Saale), Stadt	2010/11	1.473	727	702	47,7	358	49,2
	2011/12	1.512	722	727	48,1	366	50,7
	2012/13	1.466	738	765	52,2	373	50,5
	2013/14	1.495	758	773	51,7	401	52,9
	2014/15	1.592	773	820	51,5	420	54,3
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	1.229	597	475	38,6	229	38,4
	2011/12	1.196	566	450	37,6	223	39,4
	2012/13	1.127	575	454	40,3	245	42,6
	2013/14	1.122	548	474	42,2	254	46,4
	2014/15	1.121	556	477	42,6	240	43,2
Burgenland	2010/11	1.342	628	533	39,7	272	43,3
	2011/12	1.294	631	544	42,0	299	47,4
	2012/13	1.283	638	584	45,5	283	44,4
	2013/14	1.244	624	614	49,4	316	50,6
	2014/15	1.304	633	604	46,3	301	47,6
Mansfeld-Südharz	2010/11	999	456	346	34,6	157	34,4
	2011/12	1.027	519	366	35,6	182	35,1
	2012/13	948	481	370	39,0	207	43,0
	2013/14	1.043	542	432	41,4	243	44,8
	2014/15	927	453	351	37,9	188	41,5
Saalekreis	2010/11	1.411	722	559	39,6	318	44,0
	2011/12	1.346	680	536	39,8	286	42,1
	2012/13	1.381	679	555	40,2	288	42,4
	2013/14	1.363	673	574	42,1	301	44,7
	2014/15	1.366	645	634	46,4	320	49,6
Wittenberg	2010/11	904	436	381	42,1	185	42,4
	2011/12	907	430	424	46,7	203	47,2
	2012/13	929	432	464	49,9	232	53,7
	2013/14	880	409	412	46,8	209	51,1
	2014/15	875	384	415	47,4	206	53,6
Sachsen-Anhalt	2010/11	16.138	7.892	6.959	43,1	3.615	45,8
	2011/12	16.062	7.866	6.917	43,1	3.586	45,6
	2012/13	15.590	7.701	7.251	46,5	3.699	48,0
	2013/14	15.456	7.634	7.274	47,1	3.760	49,3
	2014/15	15.608	7.543	7.306	46,8	3.742	49,6

Schülerinnen und Schüler an Gymnasien nach schulischer Herkunft

Quelle: Schuljahresanfangsstatistik des Statistischen Landesamtes

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 10																	
		Gesamt- schülerzahl an Gymnasien	dar. wbl.	Herkunft Sekundarschule				Herkunft IGS				Herkunft KGS				Herkunft Förderschulen			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	543	278	1	0,2	1	0,2	2	0,4	1	0,2					1	0,2	1	0,2
	2011/12	612	313																
	2012/13	678	339	4	0,6	2	0,3	1	0,1	1	0,1								
	2013/14	689	346	4	0,6			1	0,1	1	0,1								
	2014/15	689	344	1	0,1														
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	190	102	2	1,1	2	1,1												
	2011/12	214	123	5	2,3	3	1,4												
	2012/13	236	130	1	0,4	1	0,4												
	2013/14	212	117	2	0,9	1	0,5												
	2014/15	257	142	3	1,2	2	0,8												
Börde	2010/11	340	192	10	2,9	4	1,2												
	2011/12	362	205	1	0,3														
	2012/13	445	248																
	2013/14	506	276	12	2,4	6	1,2												
	2014/15	574	294	4	0,7														
Harz	2010/11	575	311	1	0,2														
	2011/12	611	346	3	0,5	3	0,5												
	2012/13	682	372	3	0,4	1	0,1												
	2013/14	718	390	12	1,7	4	0,6												
	2014/15	704	378	4	0,6	4	0,6								1	0,1			
Jerichower Land	2010/11	176	89																
	2011/12	179	100	1	0,6	1	0,6												
	2012/13	209	110																
	2013/14	238	120																
	2014/15	208	116																
Salzland	2010/11	397	219																
	2011/12	424	238	4	0,9	3	0,7												
	2012/13	467	254	6	1,3	3	0,6												
	2013/14	465	239	1	0,2														
	2014/15	446	246	3	0,7	2	0,4												
Stendal	2010/11	260	143																
	2011/12	326	177	2	0,6	2	0,6												
	2012/13	379	218	2	0,5	1	0,3												
	2013/14	344	185																
	2014/15	368	206																

Schülerinnen und Schüler an Gymnasien nach schulischer Herkunft

Quelle: Schuljahresanfangsstatistik des Statistischen Landesamtes

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 10																	
		Gesamt- schülerzahl an Gymnasien	dar. wbl.	Herkunft Sekundarschule				Herkunft IGS				Herkunft KGS				Herkunft Förderschulen			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	213	116																
	2011/12	225	117																
	2012/13	256	140	3	1,2	2	0,8												
	2013/14	258	148	3	1,2	3	1,2												
	2014/15	270	146																
Halle (Saale), Stadt	2010/11	560	272									17	3,0	8	1,4				
	2011/12	598	307	1	0,2							21	3,5	12	2,0				
	2012/13	642	332	5	0,8	3	0,5					29	4,5	16	2,5				
	2013/14	673	335	4	0,6	4	0,6	1	0,1			3	0,4	2	0,3				
	2014/15	646	349	13	2,0	6	0,9	2	0,3	1	0,2					1	0,2	1	0,2
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	299	161	4	1,3	4	1,3												
	2011/12	362	201	3	0,8	1	0,3												
	2012/13	398	215	4	1,0	3	0,8												
	2013/14	392	223	4	1,0	4	1,0												
	2014/15	412	222	4	1,0	1	0,2												
Burgenland	2010/11	504	283	2	0,4	2	0,4												
	2011/12	461	262	5	1,1														
	2012/13	525	290	3	0,6	2	0,4												
	2013/14	572	305	8	1,4	3	0,5												
	2014/15	546	298	9	1,6	8	1,5												
Mansfeld-Südharz	2010/11	252	132	5	2,0														
	2011/12	265	150													1	0,4	1	0,4
	2012/13	276	149	4	1,4	1	0,4												
	2013/14	328	175	1	0,3	1	0,3												
	2014/15	309	181	4	1,3	1	0,3												
Saalekreis	2010/11	318	165																
	2011/12	366	193																
	2012/13	375	212																
	2013/14	397	222	6	1,5	3	0,8												
	2014/15	440	232	5	1,1	3	0,7												
Wittenberg	2010/11	252	112	2	0,8														
	2011/12	238	127																
	2012/13	339	166	1	0,3														
	2013/14	311	171	3	1,0														
	2014/15	335	179	2	0,6	1	0,3												
Sachsen-Anhalt	2010/11	4.879	2.575	27	0,6	13	0,3	2	0,04	1	0,02	17	0,3	8	0,2	1	0,02	1	0,02
	2011/12	5.243	2.859	25	0,5	13	0,2					21	0,4	12	0,2	1	0,02	1	0,02
	2012/13	5.907	3.175	36	0,6	19	0,3	1	0,02	1	0,02	29	0,5	16	0,3				
	2013/14	6.103	3.252	60	1,0	29	0,5	2	0,03	1	0,02	3	0,05	2	0,03				
	2014/15	6.204	3.333	52	0,8	28	0,5	2	0,03	1	0,02					2	0,03	1	0,02

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 6																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- Schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schülerz. Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	451	208																	237	122	3	1,3	3	1,3
	2011/12	495	207	6	1,2	2	0,4													249	133	2	0,8	1	0,4
	2012/13	576	242	2	0,3	1	0,2													239	126	3	1,3	2	0,8
	2013/14	451	197	3	0,7	1	0,2	57	19											211	106				
	2014/15	116	41					368	197	7	1,9	5	1,4							284	142	1	0,4	1	0,4
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	395	172																	40	25				
	2011/12	399	159																	38	18				
	2012/13	405	180	1	0,2	1	0,2													39	16				
	2013/14	372	175																	41	23				
	2014/15	305	139					35	15											40	21				
Börde	2010/11	719	339	2	0,3	2	0,3																		
	2011/12	782	371																						
	2012/13	800	386	5	0,6	3	0,4																		
	2013/14	611	279	5	0,8	1	0,2	54	24																
	2014/15	635	300	9	1,4	2	0,3	55	25																
Harz	2010/11	806	364	1	0,1																				
	2011/12	888	401	2	0,2	1	0,1																		
	2012/13	888	408	1	0,1																				
	2013/14	733	340	4	0,5	2	0,3	49	19																
	2014/15	686	293	6	0,9	2	0,3	99	41																
Jerichower Land	2010/11	369	160	2	0,5	1																			
	2011/12	350	146	1	0,3																				
	2012/13	400	182	2	0,5																				
	2013/14	352	168	1	0,3																				
	2014/15	337	146	5	1,5	1	0,3																		
Salzland	2010/11	862	400	3	0,3	2	0,2																		
	2011/12	878	418	1	0,1																				
	2012/13	839	391	3	0,4	1	0,1																		
	2013/14	674	337	1	0,1	1	0,1	73	31																
	2014/15	670	334	7	1,0	4	0,6	90	31																
Stendal	2010/11	522	257	2	0,4	1	0,2																		
	2011/12	549	278	2	0,4	1	0,2																		
	2012/13	499	231	1	0,2	1	0,2																		
	2013/14	373	167	1	0,3			72	36																
	2014/15	381	163	4	1,0	4	1,0	93	47																
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	285	138	1	0,4																				
	2011/12	254	102	1	0,4																				
	2012/13	256	121	1	0,4	1	0,4																		
	2013/14	240	105																						
	2014/15	230	115																						

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 6																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- Schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schülerz. Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Halle (Saale), Stadt	2010/11	388	187	2	0,5									276	143					172	84	2	1,2	2	1,2
	2011/12	448	193	1	0,2	1	0,2							268	141					190	98				
	2012/13	427	173											252	148					196	93	2	1,0		
	2013/14	334	151	2	0,6	1	0,3	50	27					250	125	1	0,5			191	89	3	1,6	3	1,6
	2014/15	393	179	8	2,0	2	0,5	47	22					248	119	1	0,6	1	0,4	179	86				
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	594	278	2	0,3															24	12				
	2011/12	650	317	3	0,5	1	0,2													24	12				
	2012/13	673	316	4	0,6	3	0,4													48	24				
	2013/14	595	291	4	0,7	1	0,2													48	24				
	2014/15	543	244	9	1,7	2	0,4													48	25				
Burgenland	2010/11	641	320																						
	2011/12	750	339	3	0,4	1	0,1																		
	2012/13	730	341	1	0,1																				
	2013/14	696	337	1	0,1	1	0,1													39	20				
	2014/15	627	302	3	0,5	1	0,2	12	9											42	16				
Mansfeld-Südharz	2010/11	578	259	1	0,2																				
	2011/12	628	270	1	0,2																				
	2012/13	605	306																						
	2013/14	517	246	1	0,2	1	0,2																		
	2014/15	588	281																						
Saalekreis	2010/11	702	321	5	0,7	4	0,6																		
	2011/12	718	334	1	0,1																				
	2012/13	694	311	2	0,3																				
	2013/14	681	325																						
	2014/15	674	318	6	0,9	2	0,3																		
Wittenberg	2010/11	500	237	1	0,2																				
	2011/12	516	237	3	0,6	1	0,2													22	9				
	2012/13	458	217	1	0,2	1	0,2													62	27				
	2013/14	431	185	4	0,9	3	0,7													57	23				
	2014/15	436	183	5	1,1	2	0,5	10	7											63	30	1	1,6		
Sachsen-Anhalt	2010/11	7.812	3.640	22	0,28	10	0,1							276	143					473	243	5	0,1	5	1,1
	2011/12	8.305	3.772	25	0,30	8	0,1							268	141					523	270	2	0,02	1	0,2
	2012/13	8.250	3.805	24	0,29	12	0,1							252	148					584	286	5	0,1	2	0,3
	2013/14	7.060	3.303	27	0,4	12	0,2	355	156					250	125	1	0,01			587	285	3	0,04	3	0,5
	2014/15	6.621	3.038	62	0,9	22	0,3	809	394	7	0,1	5	0,6	248	119	1	0,02	1	0,02	656	320	2	0,03	1	0,2

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 7																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- Schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schüler- Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	470	188	3	0,6	1	0,2													270	142	13	4,81481	10	3,7037
	2011/12	480	200	15	3,1	4	0,8													252	129	3	1,19048	2	0,79365
	2012/13	515	217	2	0,4															256	134				
	2013/14	518	217	3	0,6	1	0,2	52	20											252	130	5	2,0	5	2,0
	2014/15	124	56					399	163	9	2,3	4	1,0							219	109	5	2,28311	3	1,36986
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	396	183	2	0,5	1	0,3													36	16				
	2011/12	385	172																	41	21				
	2012/13	396	164	1	0,3															34	16				
	2013/14	394	174	1	0,3															35	16				
	2014/15	336	150					44	21											40	25				
Börde	2010/11	685	343	16	2,3	4	0,6																		
	2011/12	721	337	7	1,0	4	0,6																		
	2012/13	767	357	9	1,2	5	0,7																		
	2013/14	714	344	4	0,6	3	0,4	77	39																
	2014/15	631	285	9	1,4	3	0,5	54	23																
Harz	2010/11	760	362	5	0,7	3	0,4																		
	2011/12	793	362	14	1,8	8	1,0																		
	2012/13	873	387	8	0,9	5	0,6																		
	2013/14	832	382	6	0,7	2	0,2	70	29																
	2014/15	728	341	7	1,0	1	0,1	76	28																
Jerichower Land	2010/11	310	147	2	0,6	2	0,6																		
	2011/12	389	168	5	1,3	2	0,5																		
	2012/13	349	142	3	0,9	2	0,6																		
	2013/14	396	183	6	1,5	3	0,8																		
	2014/15	361	172	6	1,7	3	0,8																		
Salzland	2010/11	784	364	8	1,0	2	0,3																		
	2011/12	864	403	6	0,7																				
	2012/13	871	417	7	0,8	3	0,3																		
	2013/14	750	352	5	0,7	2	0,3	97	32																
	2014/15	690	334	9	1,3	4	0,6	73	28																
Stendal	2010/11	445	198	3	0,7	3	0,7																		
	2011/12	512	250	5	1,0	2	0,4																		
	2012/13	543	280	7	1,3	2	0,4																		
	2013/14	413	185	4	1,0			105	48																
	2014/15	384	169	3	0,8	3	0,8	70	36																
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	259	127																						
	2011/12	271	137	1	0,4																				
	2012/13	254	110	2	0,8	2	0,8																		
	2013/14	252	122																						
	2014/15	247	109	2	0,8	2	0,8																		

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 7																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- Schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schülerz. Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Halle (Saale), Stadt	2010/11	368	171											242	128					154	84	13	8,4	9	5,8
	2011/12	394	183	3	0,8	1	0,3							281	144					189	90	6	3,2	2	1,1
	2012/13	422	196	11	2,6	5	1,2							269	139	1	0,4	1	0,4	186	93	5	2,7	1	0,5
	2013/14	407	172	14	3,4	5	1,2	45	22					249	148					191	89				
	2014/15	347	157	8	2,3	2	0,6	63	32	2	3,2			250	130					185	94	1	0,5	1	0,5
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	622	277	3	0,5	2	0,3													25	8				
	2011/12	582	269	6	1,0	3	0,5													24	12				
	2012/13	640	315	6	0,9	2	0,3													24	12				
	2013/14	675	334	7	1,0	3	0,4													48	24				
	2014/15	610	296	5	0,8	4	0,7													48	23	1	2,1		
Burgenland	2010/11	603	282	6	1,0																				
	2011/12	639	310	5	0,8	1	0,2																		
	2012/13	741	345	6	0,8	3	0,4																		
	2013/14	729	325	1	0,1																				
	2014/15	698	344	3	0,4	1	0,1													45	26				
Mansfeld-Südharz	2010/11	422	191	4	0,9	2	0,5						124	64											
	2011/12	533	234	2	0,4								111	58											
	2012/13	635	271	1	0,2	1	0,2																		
	2013/14	633	303	3	0,5																				
	2014/15	537	249	6	1,1																				
Saalekreis	2010/11	673	331	8	1,2	2	0,3																		
	2011/12	675	319	3	0,4	1	0,1																		
	2012/13	706	335	4	0,6	2	0,3																		
	2013/14	679	302	1	0,1																				
	2014/15	692	329	7	1,0	3	0,4																		
Wittenberg	2010/11	445	221	7	1,6	4	0,9																		
	2011/12	514	238	5	1,0	2	0,4																		
	2012/13	512	240	4	0,8	2	0,4													21	8				
	2013/14	465	215	3	0,6	1	0,2													61	27	1	1,6		
	2014/15	446	198	5	1,1	1	0,2													55	23				
Sachsen-Anhalt	2010/11	7.242	3.385	67	0,92516	26	0,4						366	192						485	250	26	0,36	19	0,26
	2011/12	7.752	3.582	77	0,99329	28	0,4						392	202						506	252	9	0,12	4	0,05
	2012/13	8.224	3.776	71	0,86333	34	0,4						269	139	1	0,01	1	0,01		521	263	5	0,06	1	0,01
	2013/14	7.857	3.610	58	0,7382	20	0,3	446	190				249	148						587	286	6	0,08	5	0,06
	2014/15	6.831	3.189	70	1,02474	27	0,4	779	331	11	1,4	4	0,5	250	130					592	300	7	0,10	4	0,06

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 8																										
		Gesamt-schüler-zahl Sekundar-Schule		aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt-schülerz. Gemeinschafts-schule		aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt-schüler-zahl KGS		aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt-schüler-zahl IGS		aus d. Gymnasium an d. IGS						
		dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	545	229	12	2,2	6	1,1												247	125	13	5,3	8	3,2				
	2011/12	545	220	14	2,6	6	1,1												262	138	1	0,4						
	2012/13	515	213	5	1,0	1	0,2												238	126	9	3,8	6	2,5				
	2013/14	528	209	4	0,8			58	25										246	136	1	0,4	1	0,4				
	2014/15	152	59	2	1,3	1	0,7	490	209	10	2,0	4	0,8						258	135	6	2,3	3	1,2				
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	375	160	5	1,3														41	21								
	2011/12	416	192	4	1,0														38	18								
	2012/13	399	169	5	1,3	1	0,3												41	21								
	2013/14	439	175	5	1,1	2	0,5												32	14								
	2014/15	364	158	8	2,2	4	1,1	58	24	2	3,4								34	15								
Börde	2010/11	712	320	19	2,7	10	1,4																					
	2011/12	761	379	11	1,4	7	0,9																					
	2012/13	776	371	5	0,6	2	0,3																					
	2013/14	747	356	9	1,2	3	0,4	61	30																			
	2014/15	762	358	7	0,9	3	0,4	84	43	3	3,6																	
Harz	2010/11	773	341	16	2,1	9	1,2																					
	2011/12	827	388	13	1,57	195	6	0,7																				
	2012/13	851	388	15	1,76	263	6	0,7																				
	2013/14	841	370	4	0,5	2	0,2	44	14																			
	2014/15	842	375	17	2,0	9	1,1	92	44																			
Jerichower Land	2010/11	378	185	8	2,1	5	1,3																					
	2011/12	329	149	4	1,2	3	0,9																					
	2012/13	396	174	5	1,3	2	0,5																					
	2013/14	358	152	2	0,55	866	1	0,3																				
	2014/15	416	189	8	1,9	3	0,7																					
Salzland	2010/11	790	345	6	0,8	2	0,3																					
	2011/12	830	380	14	1,7	6	0,7																					
	2012/13	893	406	8	0,9	2	0,2																					
	2013/14	812	377	7	0,9	4	0,5	111	43																			
	2014/15	788	368	6	0,8	4	0,5	118	44																			
Stendal	2010/11	541	260	7	1,3	5	0,9																					
	2011/12	476	214	18	3,8	10	2,1																					
	2012/13	543	258	13	2,4	7	1,3																					
	2013/14	463	234	8	1,7	1	0,2	96	44																			
	2014/15	441	204	5	1,1	2	0,5	105	50																			
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	265	138																									
	2011/12	281	130	22	7,8	12	4,3																					
	2012/13	289	139	2	0,7																							
	2013/14	271	122	3	1,1	1	0,4																					
	2014/15	288	139																									

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 8																																				
		Gesamt-schüler-zahl Sekundar-Schule		aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt-schülerz. Gemeinschafts-schule	dar. wbl.		aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt-schüler-zahl KGS		dar. wbl.		aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt-schüler-zahl IGS		dar. wbl.		aus d. Gymnasium an d. IGS											
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.						
Halle (Saale), Stadt	2010/11	379	164	5	1,3	3	0,8							307	160							100	51															
	2011/12	411	190	6	1,5	2	0,5							239	127							160	85	4	2,5	2	1,3											
	2012/13	441	195	12	2,7	4	0,9							256	144							189	90	1	0,5													
	2013/14	428	191	5	1,2	2	0,5	35	16					255	129							178	85	2	1,1													
	2014/15	461	201	16	3,5	8	1,7	40	20					238	139							184	88	2	1,1	1	0,5											
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	580	273	6	1,0	3	0,5																															
	2011/12	663	300	9	1,4	4	0,6															24	8															
	2012/13	610	274	8	1,3	2	0,3															25	13															
	2013/14	655	312	3	0,5	2	0,3															24	12															
	2014/15	678	334	9	1,3	3	0,4															48	24															
Burgenland	2010/11	662	310	14	2,1	6	0,9																															
	2011/12	637	307	13	2,0	5	0,8																															
	2012/13	653	324	11	1,7	8	1,2																															
	2013/14	749	342	6	0,8	2	0,3																															
	2014/15	763	338	9	1,2	2	0,3																															
Mansfeld-Südharz	2010/11	417	182	13	3,1	5	1,2							118	60																							
	2011/12	448	206	7	1,6	5	1,1							111	58																							
	2012/13	550	247	8	1,5	3	0,5																															
	2013/14	625	277	8	1,3	5	0,8																															
	2014/15	665	311	9	1,4	3	0,5																															
Saalekreis	2010/11	709	335	13	1,8	6	0,8																															
	2011/12	729	349	15	2,1	8	1,1																															
	2012/13	731	351	19	2,6	5	0,7																															
	2013/14	759	342	10	1,3	4	0,5																															
	2014/15	736	323	7	1,0	3	0,4																															
Wittenberg	2010/11	494	235	5	1,0	3	0,6																															
	2011/12	457	227	5	1,1	3	0,7																															
	2012/13	546	257	12	2,1978	6	1,1																															
	2013/14	553	259	9	1,6	5	0,9																															
	2014/15	503	230	7	1,39165	1	0,2																21	8														
Sachsen-Anhalt	2010/11	7.620	3.477	129	1,7	63	0,83							425	220							388	197	13	0,17	8	0,1											
	2011/12	7.810	3.631	155	1,98	77	0,99							350	185							484	249	5	0,1	2	0,03											
	2012/13	8.193	3.766	128	1,56	49	0,60							256	144							493	250	10	0,1	6	0,1											
	2013/14	8.228	3.718	83	1,01	34	0,41	405	172					255	129							501	255	3	0,0	1	0,01											
	2014/15	7.859	3.587	110	1,40	46	0,59	987	434	15	1,5	4	0,4	238	139							586	288	8	0,1	4	0,05											

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 9																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- Schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schülerz. Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	481	196	17	3,5	6,0	1,2													280	144	9	3,2	3	1,1
	2011/12	537	217	12	2,2	5	0,9													224	123	8	3,6	2	0,9
	2012/13	543	223	14	2,6	7	1,3													242	125	9	3,7	4	1,7
	2013/14	479	199	7	1,5	2	0,4	41	14											240	130	14	5,8	8	3,3
	2014/15	175	60	4	2,3	2	1,1	409	167	9	2,2	4	1,0							265	141	15	5,7	8	3,0
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	368	203	16	4,3	8	2,2													29	13				
	2011/12	383	159	14	3,7	6	1,6													40	20				
	2012/13	419	187	6	1,4	3	0,7													36	19				
	2013/14	420	172	4	1,0	3	0,7													42	22				
	2014/15	392	163	8	2,0	4	1,0	47	18	2	4,3	2	4,3							35	15				
Börde	2010/11	712	309	35	4,9	17	2,4																		
	2011/12	722	329	17	2,4	11	1,5																		
	2012/13	764	373	24	3,1	8	1,0																		
	2013/14	729	336	14	1,9	6	0,8	56	33																
	2014/15	756	348	14	1,9	3	0,4	66	27	7	10,6														
Harz	2010/11	793	381	31	3,9	12	1,5																		
	2011/12	797	358	25	3,1	10	1,3																		
	2012/13	864	404	33	3,8	17	2,0																		
	2013/14	776	366	10	1,3	6	0,8	69	28																
	2014/15	849	378	33	3,9	14	1,6	81	38	2	2,5	1	1,2												
Jerichower Land	2010/11	381	168	6	1,6	5	1,3																		
	2011/12	401	189	20	5,0	9	2,2																		
	2012/13	333	156	7	2,1	4	1,2																		
	2013/14	396	178	13	3,3	7	1,8																		
	2014/15	353	160	9	2,5	5	1,4																		
Salzland	2010/11	827	386	21	2,5	8	1,0																		
	2011/12	825	358	15	1,8	10	1,2																		
	2012/13	831	384	21	2,5	7	0,8																		
	2013/14	771	367	16	2,1	7	0,9	92	30																
	2014/15	809	370	11	1,4	6	0,7	105	44																
Stendal	2010/11	504	230	24	4,8	13	2,6																		
	2011/12	544	274	28	5,1	16	2,9																		
	2012/13	494	231	18	3,6	9	1,8																		
	2013/14	449	226	10	2,2	3	0,7	106	45																
	2014/15	462	240	12	2,6	7	1,5	98	42	3	3,1														
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	262	131	10	3,8	5	1,9																		
	2011/12	271	142	7	2,6	3,0	1,1																		
	2012/13	279	130	7	2,5	4	1,4																		
	2013/14	285	141	5	1,8	4	1,4																		
	2014/15	269	117	4	1,5	2	0,7																		

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 9																											
		Gesamt-schüler-zahl Sekundar-Schule		aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt-schülerz. Gemeinschafts-schule		aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt-schüler-zahl KGS		aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt-schüler-zahl IGS		aus d. Gymnasium an d. IGS							
		dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	dar. wbl.	Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.	
Halle (Saale), Stadt	2010/11	335	169	10	3,0	8,0	2,4							287	159									123	50				
	2011/12	356	159	7	2,0	5	1,4							302	156									100	54	1	1,0	1	1,0
	2012/13	421	195	21	5,0	7	1,7							229	127									165	85	3	1,8	3	1,8
	2013/14	412	178	14	3,4	7	1,7	31	15					279	148									176	86	1	0,6		
	2014/15	439	206	15	3,4	10	2,3	39	20					257	137									185	88	9	4,9	6	3,2
Anhalt-Bitterfeld	2010/11	631	294	22	3,5	7,0	1,1																						
	2011/12	593	280	18	3,0	9,0	1,5																						
	2012/13	677	308	15	2,2	4	0,6																24	8	2	8,3			
	2013/14	597	275	13	2,2	10	1,7																24	12					
	2014/15	685	318	19	2,8	7	1,0																24	12					
Burgenland	2010/11	581	304	15	2,6	5	0,9																						
	2011/12	653	312	14	2,1	8	1,2																						
	2012/13	622	300	13	2,1	6	1,0																						
	2013/14	666	329	14	2,1	4	0,6																						
	2014/15	760	347	19	2,5	7	0,9																						
Mansfeld-Südharz	2010/11	477	217	17	3,6	9	1,9							116	57	3		2											
	2011/12	429	186	9	2,1	4	0,9							113	54	1													
	2012/13	534	253	9	1,7	5,0	0,9																						
	2013/14	540	233	13	2,4	6	1,1																						
	2014/15	609	272	10	1,6	3	0,5																						
Saalekreis	2010/11	704	360	15	2,1	9	1,3																						
	2011/12	741	355	22	3,0	13	1,8																						
	2012/13	726	337	35	4,8	14	1,9																						
	2013/14	759	363	10	1,3	6	0,8																						
	2014/15	797	370	36	4,5	13	1,6																						
Wittenberg	2010/11	522	242	10	1,9	6	1,1																						
	2011/12	531	244	23	4,3	7	1,3																						
	2012/13	458	220	14	3,1	6	1,3																						
	2013/14	541	260	25	4,6	10	1,8																						
	2014/15	541	262	14	2,6	3	0,6																22	9					
Sachsen-Anhalt	2010/11	7.578	3.590	249	3,3	118	1,6							403	216	3	0,04	2	0,03				432	207	9	0,1	3	0,04	
	2011/12	7.783	3.562	231	3,0	116	1,5							415	210	1	0,01						364	197	9	0,12	3	0,04	
	2012/13	7.965	3.701	237	3,0	101	1,3							229	127								467	237	14	0,2	7	0,1	
	2013/14	7.820	3.623	168	2,1	81	1,0	395	165					279	148								482	250	15	0,2	8	0,1	
	2014/15	7.896	3.611	208	2,6	86	1,1	845	356	23	2,7	7	0,8	257	137								531	265	24	0,3	14	0,2	

Schulformwechsel aus dem Gymnasium in den

Landkreis	Schuljahr	Schuljahrgang 10																							
		Gesamt- schüler- zahl Sekundar- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Sekundarschule				Gesamt- schüler- Gemein- schafts- schule	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. Gemeinschaftsschule				Gesamt- schüler-zahl KGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. KGS				Gesamt- schüler-zahl IGS	dar. wbl.	aus d. Gymnasium an d. IGS			
				Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.			Anz. Schüler	%	dar. wbl.	% wbl.
Magdeburg, Landeshauptstadt	2010/11	335	140	16	4,8	3	0,9												195	107	6	3,1	3	1,5	
	2011/12	352	146	15	4,3	7	2,0												264	131	11	4,2	6	2,3	
	2012/13	394	177	10	2,5	6	1,5												231	128	9	3,9	5	2,2	
	2013/14	400	171	9	2,3	2	0,5	30	10										243	129	4	1,6	3	1,2	
	2014/15	115	51	4	3,5	3	2,6	298	118	10	3,4	1	0,3						241	133	5	2,1	2	0,8	
Altmarkkreis Salzwedel	2010/11	319	154	11	3,4	6	1,9												17	11					
	2011/12	322	181	13	4,0	5	1,6												27	15					
	2012/13	304	132	7	2,3	5	1,6												36	24					
	2013/14	346	163	6	1,7	4	1,2												32	17					
	2014/15	296	130	12	4,1	7	2,4	32	15										39	20					
Börde	2010/11	590	266	29	4,9	10	1,7																		
	2011/12	580	259	21	3,6	9	1,6																		
	2012/13	629	294	19	3,0	7	1,1																		
	2013/14	633	317	18	2,8	9	1,4	54	26																
	2014/15	670	321	18	2,7	11	1,6	56	33	1	1,8	1	1,8												
Harz	2010/11	700	308	21	3,0	8	1,1																		
	2011/12	697	339	31	4,4	8	1,1																		
	2012/13	716	326	31	4,3	13	1,8																		
	2013/14	746	359	18	2,4	8	1,1	50	28																
	2014/15	688	327	23	3,3	12	1,7	95	41																
Jerichower Land	2010/11	277	135	11	4,0	6	2,2																		
	2011/12	302	143	9	3,0	4	1,3																		
	2012/13	332	165	16	4,8	6	1,8																		
	2013/14	293	148	18	6,1	7	2,4																		
	2014/15	353	165	13	3,7	6	1,7																		
Salzland	2010/11	594	298	21	3,5	13	2,2																		
	2011/12	636	307	14	2,2	9	1,4																		
	2012/13	681	306	24	3,5	10	1,5																		
	2013/14	641	310	14	2,2	4	0,6	72	26																
	2014/15	685	345	11	1,6	6	0,9	70	29	2	2,9														
Stendal	2010/11	398	178	20	5,0	9	2,3																		
	2011/12	418	191	16	3,8	9	2,2																		
	2012/13	456	239	19	4,2	8	1,8																		
	2013/14	338	163	11	3,3	9	2,7	72	36																
	2014/15	383	200	10	2,6	5	1,3	82	36	1	1,2	1	1,2												
Dessau-Roßlau, Stadt	2010/11	197	95	16	8,1	4	2,0																		
	2011/12	219	119	14	6,4	4	1,8																		
	2012/13	212	115	9	4,2	2	0,9																		
	2013/14	243	110	8	3,3	3	1,2																		
	2014/15	225	110	8	3,6	2	0,9																		

Anzahl Schülerinnen und Schüler und Wiederholer in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2010/11

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Dessau-Roßlau	30	5	2.017	301	14,9	153	7,6	148	7,3						
		6		273	13,5	151	7,5	122	6,0	1	1		0,4	0,4	
		7		292	14,5	156	7,7	136	6,7	5	1	4	1,7	0,3	1,4
		8		292	14,5	158	7,8	134	6,6	7	5	2	2,4	1,7	0,7
		9		260	12,9	132	6,5	128	6,3	5	2	3	1,9	0,8	1,2
		10		213	10,6	116	5,8	97	4,8	7	2	5	3,3	0,9	2,3
		11		204	10,1	114	5,7	90	4,5	8	3	5	3,9	1,5	2,5
		12		182	9,0	95	4,7	87	4,3	6	2	4	3,3	1,1	2,2
Halle (Saale)	30	5	4.955	704	14,2	358	7,2	346	7,0	2		2	0,3		0,3
		6		653	13,2	350	7,1	303	6,1	8	4	4	1,2	0,6	0,6
		7		699	14,1	348	7,0	351	7,1	15	11	4	2,1	1,6	0,6
		8		688	13,9	337	6,8	351	7,1	10	6	4	1,5	0,9	0,6
		9		613	12,4	318	6,4	295	6,0	17	3	14	2,8	0,5	2,3
		10		560	11,3	272	5,5	288	5,8	32	12	20	5,7	2,1	3,6
		11		582	11,7	317	6,4	265	5,3	41	16	25	7,0	2,7	4,3
		12		456	9,2	262	5,3	194	3,9	13	5	8	2,9	1,1	1,8
	50	5	1.735	113	6,5	65	3,7	48	2,8	1		1	0,9		0,9
		6		128	7,4	69	4,0	59	3,4	1		1	0,8		0,8
		7		110	6,3	61	3,5	49	2,8						
		8		139	8,0	73	4,2	66	3,8	8	6	2	5,8	4,3	1,4
		9		111	6,4	71	4,1	40	2,3	4	3	1	3,6	2,7	0,9
		10		91	5,2	45	2,6	46	2,7	1		1	1,1		1,1
	11	77	4,4	42	2,4	35	2,0	5	4	1	6,5	5,2	1,3		
	12	69	4,0	40	2,3	29	1,7	2		2	2,9		2,9		

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.069	754	14,9	390	7,7	364	7,2	1	1		0,1	0,1	
		6		727	14,3	344	6,8	383	7,6	4		4	0,6	0,0	0,6
		7		752	14,8	367	7,2	385	7,6	8	1	7	1,1	0,1	0,9
		8		745	14,7	367	7,2	378	7,5	13	4	9	1,7	0,5	1,2
		9		646	12,7	327	6,5	319	6,3	6	3	3	0,9	0,5	0,5
		10		543	10,7	278	5,5	265	5,2	9	4	5	1,7	0,7	0,9
		11		471	9,3	238	4,7	233	4,6	8	2	6	1,7	0,4	1,3
		12		431	8,5	230	4,5	201	4,0	16	7	9	3,7	1,6	2,1
	55	9	1.672	46	2,8	19	1,1	27	1,6						
		10		21	1,3	14	0,8	7	0,4						
		11		81	4,8	50	3,0	31	1,9	6	3	3	7,4	3,7	3,7
		12		44	2,6	16	1,0	28	1,7	9	4	5	20,5	9,1	11,4
	Altmarkkreis- Salzwedel	30	5	1.854	271	14,6	149	8,0	122	6,6	1		1	0,4	
6			273		14,7	151	8,1	122	6,6	1		1	0,4		0,4
7			238		12,8	125	6,7	113	6,1	8	2	6	3,4	0,8	2,5
8			286		15,4	145	7,8	141	7,6	9		9	3,1		3,1
9			226		12,2	127	6,9	99	5,3	3	2	1	1,3	0,9	0,4
10			190		10,2	102	5,5	88	4,7	3	2	1	1,6	1,1	0,5
11			186		10,0	109	5,9	77	4,2	13	4	9	7,0	2,2	4,8
12			184		9,9	120	6,5	64	3,5	12	4	8	6,5	2,2	4,3
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.077	475	15,4	229	7,4	246	8,0						
		6		435	14,1	224	7,3	211	6,9	1	1		0,2	0,2	
		7		454	14,8	260	8,4	194	6,3	5	3	2	1,1	0,7	0,4
		8		449	14,6	233	7,6	216	7,0	4	1	3	0,9	0,2	0,7
		9		388	12,6	212	6,9	176	5,7	8	4	4	2,1	1,0	1,0
		10		299	9,7	161	5,2	138	4,5	6	5	1	2,0	1,7	0,3
		11		324	10,5	177	5,8	147	4,8	12	6	6	3,7	1,9	1,9
		12		253	8,2	134	4,4	119	3,9	10	3	7	4,0	1,2	2,8

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Bördekreis	30	5	3.597	613	17,0	325	9,0	288	8,0	2		2	0,3		0,3
		6		595	16,5	303	8,4	292	8,1	3	3		0,5	0,5	
		7		567	15,8	311	8,6	256	7,1	5	3	2	0,9	0,5	0,4
		8		488	13,6	267	7,4	221	6,1	5	2	3	1,0	0,4	0,6
		9		387	10,8	221	6,1	166	4,6	4	2	2	1,0	0,5	0,5
		10		340	9,5	192	5,3	148	4,1	13	5	8	3,8	1,5	2,4
		11		321	8,9	192	5,3	129	3,6	18	5	13	5,6	1,6	4,0
		12		286	8,0	156	4,3	130	3,6	12	7	5	4,2	2,4	1,7
Burgenlandkreis	30	5	3.904	534	13,7	272	7,0	262	6,7	1		1	0,2		0,2
		6		524	13,4	258	6,6	266	6,8	1		1	0,2		0,2
		7		557	14,3	288	7,4	269	6,9	5	3	2	0,9	0,5	0,4
		8		493	12,6	262	6,7	231	5,9	4	1	3	0,8	0,2	0,6
		9		478	12,2	268	6,9	210	5,4	9	3	6	1,9	0,6	1,3
		10		504	12,9	283	7,2	221	5,7	12	7	5	2,4	1,4	1,0
		11		397	10,2	204	5,2	193	4,9	21	5	16	5,3	1,3	4,0
		12		390	10,0	219	5,6	171	4,4	3	2	1	0,8	0,5	0,3
Harz	30	5	5.284	779	14,7	413	7,8	366	6,9	1		1	0,1		0,1
		6		734	13,9	383	7,2	351	6,6	2	1	1	0,3	0,1	0,1
		7		792	15,0	423	8,0	369	7,0	4	2	2	0,5	0,3	0,3
		8		791	15,0	412	7,8	379	7,2	19	7	12	2,4	0,9	1,5
		9		640	12,1	352	6,7	288	5,5	11	4	7	1,7	0,6	1,1
		10		575	10,9	311	5,9	264	5,0	11	3	8	1,9	0,5	1,4
		11		520	9,8	286	5,4	234	4,4	36	19	17	6,9	3,7	3,3
		12		453	8,6	244	4,6	209	4,0	14	7	7	3,1	1,5	1,5

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich	
Jerichower Land	30	5	1.665	249	15,0	142	8,5	107	6,4							
		6		255	15,3	142	8,5	113	6,8							
		7		278	16,7	138	8,3	140	8,4	6	1	5	2,2	0,4	1,8	
		8		247	14,8	131	7,9	116	7,0	7	4	3	2,8	1,6	1,2	
		9		195	11,7	108	6,5	87	5,2	5	2	3	2,6	1,0	1,5	
		10		176	10,6	89	5,3	87	5,2	5		5	2,8		2,8	
		11		154	9,2	83	5,0	71	4,3	7	3	4	4,5	1,9	2,6	
		12		111	6,7	71	4,3	40	2,4	4	2	2	3,6	1,8	1,8	
Mansfeld-Südharz	30	5	2.326	346	14,9	157	6,7	189	8,1							
		6		353	15,2	187	8,0	166	7,1	3		3	0,8		0,8	
		7		378	16,3	195	8,4	183	7,9	8		8	2,1		2,1	
		8		284	12,2	158	6,8	126	5,4	1		1	0,4		0,4	
		9		258	11,1	140	6,0	118	5,1	3	1	2	1,2	0,4	0,8	
		10		252	10,8	132	5,7	120	5,2	15	4	11	6,0	1,6	4,4	
		11		217	9,3	121	5,2	96	4,1	23	9	14	10,6	4,1	6,5	
		12		238	10,2	140	6,0	98	4,2	9	6	3	3,8	2,5	1,3	
		50	8	420	39	9,3	20	4,8	19	4,5						
	9		29		6,9	14	3,3	15	3,6							
Saalekreis	30	5	3.169	560	17,7	319	10,1	241	7,6	1	1		0,2	0,2		
		6		505	15,9	258	8,1	247	7,8	1		1	0,2		0,2	
		7		415	13,1	222	7,0	193	6,1	8	2	6	1,9	0,5	1,4	
		8		440	13,9	246	7,8	194	6,1	3	1	2	0,7	0,2	0,5	
		9		385	12,1	207	6,5	178	5,6	9	5	4	2,3	1,3	1,0	
		10		318	10,0	165	5,2	153	4,8	3		3	0,9		0,9	
		11		294	9,3	163	5,1	131	4,1	19	7	12	6,5	2,4	4,1	
		12		252	8,0	130	4,1	122	3,8	9	4	5	3,6	1,6	2,0	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Salzlandkreis	30	5	3.680	562	15,3	295	8,0	267	7,3	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		6		497	13,5	257	7,0	240	6,5	1		1	0,2		0,2
		7		518	14,1	259	7,0	259	7,0	6	2	4	1,2	0,4	0,8
		8		516	14,0	276	7,5	240	6,5	11	6	5	2,1	1,2	1,0
		9		432	11,7	241	6,5	191	5,2	5	3	2	1,2	0,7	0,5
		10		397	10,8	219	6,0	178	4,8	3	1	2	0,8	0,3	0,5
		11		415	11,3	225	6,1	190	5,2	24	10	14	5,8	2,4	3,4
		12		343	9,3	175	4,8	168	4,6	19	7	12	5,5	2,0	3,5
Stendal	30	5	2.839	442	15,6	231	8,1	211	7,4	1	1		0,2	0,2	
		6		412	14,5	230	8,1	182	6,4	1		1	0,2		0,2
		7		408	14,4	220	7,7	188	6,6	8	4	4	2,0	1,0	1,0
		8		424	14,9	242	8,5	182	6,4	5	2	3	1,2	0,5	0,7
		9		350	12,3	192	6,8	158	5,6	4	2	2	1,1	0,6	0,6
		10		260	9,2	143	5,0	117	4,1	4	3	1	1,5	1,2	0,4
		11		301	10,6	159	5,6	142	5,0	19	2	17	6,3	0,7	5,6
		12		242	8,5	128	4,5	114	4,0	7	4	3	2,9	1,7	1,2
Wittenberg	30	5	2.508	381	15,2	186	7,4	195	7,8						
		6		391	15,6	205	8,2	186	7,4	4		4	1,0		1,0
		7		360	14,4	186	7,4	174	6,9	2	1	1	0,6	0,3	0,3
		8		400	15,9	192	7,7	208	8,3	16	4	12	4,0	1,0	3,0
		9		255	10,2	133	5,3	122	4,9	3		3	1,2		1,2
		10		252	10,0	112	4,5	140	5,6	3		3	1,2		1,2
		11		253	10,1	141	5,6	112	4,5	19	7	12	7,5	2,8	4,7
		12		216	8,6	119	4,7	97	3,9	6	3	3	2,8	1,4	1,4

Anzahl Schülerinnen und Schüler und Wiederholer in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2011/12

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Stadt Dessau-Roßlau	30	5	2.058	296	14,4	153	7,4	143	6,9						
		6		300	14,6	154	7,5	146	7,1						
		7		287	13,9	156	7,6	131	6,4	1	1		0,3	0,3	
		8		283	13,8	153	7,4	130	6,3	3	2	1	1,1	0,7	0,4
		9		281	13,7	148	7,2	133	6,5	7	4	3	2,5	1,4	1,1
		10		225	10,9	117	5,7	108	5,2	2	1	1	0,9	0,4	0,4
		11		187	9,1	102	5,0	85	4,1	3	2	1	1,6	1,1	
		12		199	9,7	110	5,3	89	4,3	5	3	2	2,5	1,5	1,0
Stadt Halle (Saale)	30	5	5.130	729	14,2	367	7,2	362	7,1	1	1		0,1	0,1	
		6		707	13,8	355	6,9	352	6,9	3		3	0,4	0,0	0,4
		7		669	13,0	357	7,0	312	6,1	10	5	5	1,5	0,7	0,7
		8		706	13,8	344	6,7	362	7,1	20	7	13	2,8	1,0	1,8
		9		661	12,9	299	5,8	362	7,1	17	4	13	2,6	0,6	2,0
		10		598	11,7	307	6,0	291	5,7	17	5	12	2,8	0,8	2,0
		11		545	10,6	247	4,8	298	5,8	29	10	19	5,3	1,8	3,5
		12		515	10,0	291	5,7	224	4,4	7	6	1	1,4	1,2	0,2
	50	5	1.753	256	14,6	148	8,4	108	6,2						
		6		268	15,3	141	8,0	127	7,2						
		7		281	16,0	144	8,2	137	7,8						
		8		239	13,6	127	7,2	112	6,4						
		9		302	17,2	156	8,9	146	8,3	2		2	0,7		0,7
		10		254	14,5	146	8,3	108	6,2	3	2	1	1,2	0,8	0,4
	11	84	4,8	43	2,5	41	2,3	5	2	3	6,0	2,4	3,6		
	12	69	3,9	38	2,2	31	1,8	1		1	1,4		1,4		

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.182	700	13,5	358	6,9	342	6,6	3	1	2	0,4	0,1	0,3
		6		732	14,1	383	7,4	349	6,7	2	1	1	0,3	0,1	0,1
		7		740	14,3	355	6,9	385	7,4	15	6	9	2,0	0,8	1,2
		8		720	13,9	351	6,8	369	7,1	7	2	5	1,0	0,3	0,7
		9		720	13,9	362	7,0	358	6,9	19	7	12	2,6	1,0	1,7
		10		612	11,8	313	6,0	299	5,8	18	4	14	2,9	0,7	2,3
		11		504	9,7	265	5,1	239	4,6	12	5	7	2,4	1,0	1,4
		12		454	8,8	230	4,4	224	4,3	11	5	6	2,4	1,1	1,3
	55	9	1.223	28	2,3	17	1,4	11	0,9						
		10		45	3,7	17	1,4	28	2,3	1		1	2,2		2,2
		11		22	1,8	12	1,0	10	0,8	5	1	4	22,7	4,5	18,2
		12		68	5,6	41	3,4	27	2,2	7	3	4	10,3	4,4	5,9
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	1.891	269	14,2	131	6,9	138	7,3						
		6		272	14,4	149	7,9	123	6,5						
		7		280	14,8	155	8,2	125	6,6	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		8		239	12,6	122	6,5	117	6,2	12	2	10	5,0	0,8	4,2
		9		252	13,3	137	7,2	115	6,1	2	1	1	0,8	0,4	0,4
		10		214	11,3	123	6,5	91	4,8	4	3	1	1,9	1,4	0,5
		11		186	9,8	97	5,1	89	4,7	11	3	8	5,9	1,6	4,3
		12		179	9,5	106	5,6	73	3,9	8	4	4	4,5	2,2	2,2
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.174	450	14,2	223	7,0	227	7,2						
		6		473	14,9	232	7,3	241	7,6						
		7		451	14,2	239	7,5	212	6,7	4	4		0,9	0,9	
		8		437	13,8	251	7,9	186	5,9	6	3	3	1,4	0,7	0,7
		9		430	13,5	225	7,1	205	6,5	8	3	5	1,9	0,7	1,2
		10		362	11,4	160	5,0	202	6,4	5		5	1,4		1,4
		11		289	9,1	148	4,7	141	4,4	23	5	18	8,0	1,7	6,2
		12		282	8,9	161	5,1	121	3,8	4	2	2	1,4	0,7	0,7

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Börde	30	5	3.779	586	15,5	311	8,2	275	7,3	1		1	0,2		0,2
		6		614	16,2	325	8,6	289	7,6	1		1	0,2		0,2
		7		604	16,0	311	8,2	293	7,8	4	1	3	0,7	0,2	0,5
		8		546	14,4	294	7,8	252	6,7	7	2	5	1,3	0,4	0,9
		9		462	12,2	248	6,6	214	5,7	4	2	2	0,9	0,4	0,4
		10		362	9,6	175	4,6	187	4,9	8	4	4	2,2	1,1	1,1
		11		320	8,5	183	4,8	137	3,6	14	5	9	4,4	1,6	2,8
		12		285	7,5	130	3,4	155	4,1	2	1	1	0,7	0,4	0,4
Burgenlandkreis	30	5	3.988	545	13,7	299	7,5	246	6,2	1					
		6		531	13,3	270	6,8	261	6,5						
		7		533	13,4	272	6,8	261	6,5	6	2	4	1,1	0,4	0,8
		8		537	13,5	275	6,9	262	6,6	6	2	4	1,1	0,4	0,7
		9		545	13,7	299	7,5	246	6,2	12	6	6	2,2	1,1	1,1
		10		461	11,6	262	6,6	199	5,0	10	5	5	2,2	1,1	1,1
		11		469	11,8	260	6,5	209	5,2	24	8	16	5,1	1,7	3,4
		12		354	8,9	163	4,1	191	4,8	4	1	3	1,1	0,3	0,8
Harz	30	5	5.498	803	14,6	373	6,8	430	7,8	2		2	0,2		0,2
		6		782	14,2	332	6,0	450	8,2	5		5	0,6		0,6
		7		759	13,8	265	4,8	494	9,0	13	5	8	1,7	0,7	1,1
		8		790	14,4	366	6,7	424	7,7	22	3	19	2,8	0,4	2,4
		9		748	13,6	364	6,6	384	7,0	13	2	11	1,7	0,3	1,5
		10		611	11,1	346	6,3	265	4,8	20	7	13	3,3	1,1	2,1
		11		560	10,2	285	5,2	275	5,0	39	17	22	7,0	3,0	3,9
		12		445	8,1	203	3,7	242	4,4	6	1	5	1,3	0,2	1,1

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich	
Jerichower Land	30	5	1.750	266	15,2	140	8,0	126	7,2	1		1	0,4		0,4	
		6		248	14,2	141	8,1	107	6,1	2	2		0,8	0,8		
		7		254	14,5	136	7,8	118	6,7	4		4	1,6		1,6	
		8		274	15,7	141	8,1	133	7,6	2	1	1	0,7	0,4	0,4	
		9		224	12,8	118	6,7	106	6,1	6	2	4	2,7	0,9	1,8	
		10		179	10,2	100	5,7	79	4,5	2		2	1,1		1,1	
		11		156	8,9	84	4,8	72	4,1	3		3	1,9		1,9	
		12		149	8,5	82	4,7	67	3,8	2	1	1	1,3	0,7	0,7	
Mansfeld-Südharz	30	5	2.387	367	15,4	182	7,6	185	7,8	1		1	0,3		0,3	
		6		341	14,3	157	6,6	184	7,7	1	1	0	0,3	0,3		
		7		362	15,2	193	8,1	169	7,1	5	1	4	1,4	0,3	1,1	
		8		362	15,2	188	7,9	174	7,3	2	1	1	0,6	0,3	0,3	
		9		265	11,1	145	6,1	120	5,0	3	1	2	1,1	0,4	0,8	
		10		265	11,1	150	6,3	115	4,8	5	1	4	1,9	0,4	1,5	
		11		231	9,7	122	5,1	109	4,6	5	2	3	2,2	0,9	1,3	
		12		194	8,1	109	4,6	85	3,6	7	5	2	3,6	2,6	1,0	
	50	8	296	111	37,5	58	19,6	53	17,9							
		9		113	38,2	54	18,2	59	19,9							
		10		72	24,3	38	12,8	34	11,5							
	Saalekreis	30	5	3.336	536	16,1	286	8,6	250	7,5						
			6		564	16,9	318	9,5	246	7,4	2		2	0,4		0,4
7			509		15,3	258	7,7	251	7,5	4	1	3	0,8	0,2	0,6	
8			402		12,1	172	5,2	230	6,9	7	3	4	1,7	0,7	1,0	
9			406		12,2	174	5,2	232	7,0	5	3	2	1,2	0,7	0,5	
10			366		11,0	115	3,4	251	7,5	6	1	5	1,6	0,3	1,4	
11			285		8,5	122	3,7	163	4,9	18	8	10	6,3	2,8	3,5	
12			268		8,0	125	3,7	143	4,3	5	2	3	1,9	0,7	1,1	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Salzlandkreis	30	5	3.745	555	14,8	293	7,8	262	7,0	1		1	0,2		0,2
		6		552	14,7	199	5,3	353	9,4	1		1	0,2		0,2
		7		497	13,3	262	7,0	235	6,3	6	2	4	1,2	0,4	0,8
		8		497	13,3	250	6,7	247	6,6	9	2	7	1,8	0,4	1,4
		9		476	12,7	261	7,0	215	5,7	11	6	5	2,3	1,3	1,1
		10		424	11,3	238	6,4	186	5,0	12	2	10	2,8	0,5	2,4
		11		405	10,8	203	5,4	202	5,4	40	17	23	9,9	4,2	5,7
		12		339	9,1	189	5,0	150	4,0	5		5	1,5		1,5
Stendal	30	5	2.892	403	13,9	218	7,5	185	6,4						
		6		439	15,2	228	7,9	211	7,3						
		7		417	14,4	238	8,2	179	6,2	3	1	2	0,7	0,2	0,5
		8		388	13,4	208	7,2	180	6,2	4	1	3	1,0	0,3	0,8
		9		397	13,7	228	7,9	169	5,8	5	1	4	1,3	0,3	1,0
		10		326	11,3	177	6,1	149	5,2	5	2	3	1,5	0,6	0,9
		11		257	8,9	100	3,5	157	5,4	21	9	12	8,2	3,5	4,7
		12		265	9,2	144	5,0	121	4,2	5	2	3	1,9	0,8	1,1
Wittenberg	30	5	2.617	424	16,2	203	7,8	221	8,4						
		6		376	14,4	182	7,0	194	7,4	3		3	0,8		0,8
		7		388	14,8	207	7,9	181	6,9	4	1	3	1,0	0,3	0,8
		8		365	13,9	188	7,2	177	6,8	11	4	7	3,0	1,1	1,9
		9		355	13,6	174	6,6	181	6,9	5	2	3	1,4	0,6	0,8
		10		238	9,1	127	4,9	111	4,2	4	3	1	1,7	1,3	0,4
		11		238	9,1	105	4,0	133	5,1	14	6	8	5,9	2,5	3,4
		12		233	8,9	131	5,0	102	3,9	5	1	4	2,1	0,4	1,7

Anzahl Schülerinnen und Schüler und Wiederholer in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2012/13

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Dessau-Roßlau	30	5	2.086	303	14,5	149	7,1	154	7,4	1		1	0,3		0,3
		6		293	14,0	153	7,3	140	6,7						
		7		300	14,4	152	7,3	148	7,1	2		2	0,7		0,7
		8		281	13,5	155	7,4	126	6,0	2		2	0,7		0,7
		9		274	13,1	151	7,2	123	5,9	2		2	0,7		0,7
		10		256	12,3	140	6,7	116	5,6	3		3	1,2		1,2
		11		206	9,9	108	5,2	98	4,7	7	2	5	3,4	1,0	2,4
		12		173	8,3	97	4,7	76	3,6	2	1	1	1,2	0,6	0,6
Halle (Saale)	30	5	5.261	766	14,6	373	7,1	393	7,5	1		1	0,1		0,1
		6		728	13,8	362	6,9	366	7,0	7	2	5	1,0	0,3	0,7
		7		712	13,5	362	6,9	350	6,7	6	4	2	0,8	0,6	0,3
		8		663	12,6	357	6,8	306	5,8	6	4	2	0,9	0,6	0,3
		9		691	13,1	335	6,4	356	6,8	13	1	12	1,9	0,1	1,7
		10		642	12,2	332	6,3	310	5,9	13	6	7	2,0	0,9	1,1
		11		597	11,3	306	5,8	291	5,5	36	15	21	6,0	2,5	3,5
		12		462	8,8	238	4,5	224	4,3	13	9	4	2,8	1,9	0,9
	50	5	1.724	114	6,6	53	3,1	61	3,5						
		6		107	6,2	74	4,3	33	1,9						
		7		123	7,1	70	4,1	53	3,1	2		2	1,6		1,6
		8		136	7,9	73	4,2	63	3,7	2		2	1,5		1,5
		9		108	6,3	60	3,5	48	2,8	3		3	2,8		2,8
		10		124	7,2	70	4,1	54	3,1	6	4	2	4,8	3,2	1,6
11	88	5,1	58	3,4	30	1,7	6	3	3	6,8	3,4	3,4			
12	72	4,2	38	2,2	34	2,0	1	1	1	1,4	1,4				

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.429	781	14,4	368	6,8	413	7,6	2	1	1	0,3	0,1	0,1
		6		706	13,0	357	6,6	349	6,4	3	1	2	0,4	0,1	0,3
		7		757	13,9	391	7,2	366	6,7	8	1	7	1,1	0,1	0,9
		8		758	14,0	362	6,7	396	7,3	21	4	17	2,8	0,5	2,2
		9		701	12,9	351	6,5	350	6,4	16	8	8	2,3	1,1	1,1
		10		678	12,5	339	6,2	339	6,2	17	8	9	2,5	1,2	1,3
		11		589	10,8	307	5,7	282	5,2	32	11	21	5,4	1,9	3,6
		12		459	8,5	236	4,3	223	4,1	10	4	6	2,2	0,9	1,3
	55	9	1.598	33	2,1	15	0,9	18	1,1	2	2		6,1	6,1	
		10		31	1,9	17	1,1	14	0,9	2		2	6,5		6,5
		11		44	2,8	17	1,1	27	1,7	3	1	2	6,8	2,3	4,5
		12		20	1,3	12	0,8	8	0,5	4	3	1	20,0	15,0	5,0
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	1.931	277	14,3	137	7,1	140	7,3						
		6		269	13,9	129	6,7	140	7,3	2		2	0,7		0,7
		7		273	14,1	152	7,9	121	6,3	2	1	1	0,7	0,4	0,4
		8		278	14,4	153	7,9	125	6,5	6	1	5	2,2	0,4	1,8
		9		214	11,1	116	6,0	98	5,1	7	1	6	3,3	0,5	2,8
		10		236	12,2	130	6,7	106	5,5	6	3	3	2,5	1,3	1,3
		11		211	10,9	121	6,3	90	4,7	11	6	5	5,2	2,8	2,4
		12		173	9,0	91	4,7	82	4,2	6	3	3	3,5	1,7	1,7
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.239	456	14,1	246	7,6	210	6,5	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		6		448	13,8	219	6,8	229	7,1	3	1	2	0,7	0,2	0,4
		7		484	14,9	244	7,5	240	7,4	5	2	3	1,0	0,4	0,6
		8		446	13,8	235	7,3	211	6,5	11	6	5	2,5	1,3	1,1
		9		410	12,7	236	7,3	174	5,4	9	1	8	2,2	0,2	2,0
		10		398	12,3	215	6,6	183	5,6	6	3	3	1,5	0,8	0,8
		11		336	10,4	195	6,0	141	4,4	15	4	11	4,5	1,2	3,3
		12		261	8,1	138	4,3	123	3,8	4	2	2	1,5	0,8	0,8

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Börde	30	5	4.007	621	15,5	328	8,2	293	7,3	1		1	0,2		0,2
		6		586	14,6	313	7,8	273	6,8	3	3		0,5	0,5	
		7		610	15,2	328	8,2	282	7,0	3	2	1	0,5	0,3	0,2
		8		587	14,6	305	7,6	282	7,0	7	3	4	1,2	0,5	0,7
		9		514	12,8	279	7,0	235	5,9	12	5	7	2,3	1,0	1,4
		10		445	11,1	248	6,2	197	4,9	9	5	4	2,0	1,1	0,9
		11		354	8,8	203	5,1	151	3,8	14	8	6	4,0	2,3	1,7
		12		290	7,2	163	4,1	127	3,2	6	1	5	2,1	0,3	1,7
Burgenlandkreis	30	5	4.148	584	14,1	283	6,8	301	7,3						
		6		542	13,1	298	7,2	244	5,9	2	1	1	0,4	0,2	0,2
		7		540	13,0	270	6,5	270	6,5	5	2	3	0,9	0,4	0,6
		8		520	12,5	268	6,5	252	6,1	6	4	2	1,2	0,8	0,4
		9		584	14,1	310	7,5	274	6,6	21	11	10	3,6	1,9	1,7
		10		525	12,7	290	7,0	235	5,7	9	5	4	1,7	1,0	0,8
		11		415	10,0	220	5,3	195	4,7	13	3	10	3,1	0,7	2,4
		12		438	10,6	244	5,9	194	4,7	2		2	0,5		0,5
Harz	30	5	5.653	847	15,0	429	7,6	418	7,4	4		4	0,5		0,5
		6		806	14,3	430	7,6	376	6,7	5	1	4	0,6	0,1	0,5
		7		802	14,2	426	7,5	376	6,7	13	6	7	1,6	0,7	0,9
		8		752	13,3	391	6,9	361	6,4	21	7	14	2,8	0,9	1,9
		9		746	13,2	401	7,1	345	6,1	25	8	17	3,4	1,1	2,3
		10		682	12,1	372	6,6	310	5,5	16	8	8	2,3	1,2	1,2
		11		546	9,7	294	5,2	252	4,5	40	11	29	7,3	2,0	5,3
		12		472	8,3	276	4,9	196	3,5	8	6	2	1,7	1,3	0,4
Jerichower Land	30	5	1.777	253	14,2	132	7,4	121	6,8	1		1	0,4		0,4
		6		259	14,6	138	7,8	121	6,8	3	2	1	1,2	0,8	0,4
		7		251	14,1	135	7,6	116	6,5	4	1	3	1,6	0,4	1,2
		8		246	13,8	136	7,7	110	6,2	3	2	1	1,2	0,8	0,4
		9		256	14,4	131	7,4	125	7,0	8	3	5	3,1	1,2	2,0
		10		209	11,8	110	6,2	99	5,6	5	1	4	2,4	0,5	1,9
		11		158	8,9	86	4,8	72	4,1	6	2	4	3,8	1,3	2,5
		12		145	8,2	79	4,4	66	3,7	1	1		0,7	0,7	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Mansfeld-Südharz	30	5	2.512	373	14,8	208	8,3	165	6,6	2	1	1	0,5	0,3	0,3
		6		362	14,4	181	7,2	181	7,2						
		7		350	13,9	157	6,3	193	7,7	6	2	4	1,7	0,6	1,1
		8		357	14,2	194	7,7	163	6,5	6	2	4	1,7	0,6	1,1
		9		333	13,3	179	7,1	154	6,1	5	1	4	1,5	0,3	1,2
		10		276	11,0	149	5,9	127	5,1	1		1	0,4		0,4
		11		263	10,5	143	5,7	120	4,8	12	3	9	4,6	1,1	3,4
		12		198	7,9	105	4,2	93	3,7	2	1	1	1,0	0,5	0,5
Saalekreis	30	5	3.522	559	15,9	292	8,3	267	7,6	3	3		0,5	0,5	
		6		529	15,0	280	8,0	249	7,1	2		2	0,4		0,4
		7		583	16,6	320	9,1	263	7,5	4		4	0,7		0,7
		8		488	13,9	253	7,2	235	6,7	3	1	2	0,6	0,2	0,4
		9		397	11,3	220	6,2	177	5,0	7	2	5	1,8	0,5	1,3
		10		375	10,6	212	6,0	163	4,6	6	1	5	1,6	0,3	1,3
		11		343	9,7	178	5,1	165	4,7	17	5	12	5,0	1,5	3,5
		12		248	7,0	132	3,7	116	3,3	4	3	1	1,6	1,2	0,4
Salzlandkreis	30	5	3.911	581	14,9	308	7,9	273	7,0						
		6		559	14,3	295	7,5	264	6,8	4	3	1	0,7	0,5	0,2
		7		573	14,7	302	7,7	271	6,9	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		8		486	12,4	259	6,6	227	5,8	7	2	5	1,4	0,4	1,0
		9		477	12,2	246	6,3	231	5,9	9	4	5	1,9	0,8	1,0
		10		467	11,9	254	6,5	213	5,4	13	6	7	2,8	1,3	1,5
		11		419	10,7	236	6,0	183	4,7	28	14	14	6,7	3,3	3,3
		12		349	8,9	188	4,8	161	4,1	10	4	6	2,9	1,1	1,7
Stendal	30	5	2.938	407	13,9	221	7,5	186	6,3						
		6		401	13,6	216	7,4	185	6,3	1		1	0,2		0,2
		7		443	15,1	226	7,7	217	7,4	2	2		0,5	0,5	
		8		407	13,9	228	7,8	179	6,1	6	3	3	1,5	0,7	0,7
		9		362	12,3	197	6,7	165	5,6	6	3	3	1,7	0,8	0,8
		10		379	12,9	218	7,4	161	5,5	4	1	3	1,1	0,3	0,8
		11		313	10,7	166	5,7	147	5,0	16	4	12	5,1	1,3	3,8
		12		226	7,7	127	4,3	99	3,4	5	2	3	2,2	0,9	1,3

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Wittenberg	30	5	2.727	464	17,0	232	8,5	232	8,5						
		6		422	15,5	200	7,3	222	8,1	1		1	0,2		0,2
		7		377	13,8	183	6,7	194	7,1	6	2	4	1,6	0,5	1,1
		8		383	14,0	203	7,4	180	6,6	11	4	7	2,9	1,0	1,8
		9		331	12,1	180	6,6	151	5,5	6	2	4	1,8	0,6	1,2
		10		339	12,4	166	6,1	173	6,3	8	2	6	2,4	0,6	1,8
		11		206	7,6	105	3,9	101	3,7	11	2	9	5,3	1,0	4,4
		12		205	7,5	92	3,4	113	4,1	2		2	1,0		1,0

Anzahl Schülerinnen und Schüler und Wiederholer in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2013/14

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)				
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich		
Dessau-Roßlau	30	5	2.172	301	13,9	149	6,9	152	7,0	1		1	0,3		0,3		
		6		310	14,3	154	7,1	156	7,2								
		7		293	13,5	149	6,9	144	6,6	1		1	0,3		0,3		
		8		301	13,9	152	7,0	149	6,9	2	1	1	0,7	0,3	0,3		
		9		271	12,5	148	6,8	123	5,7	1		1	0,4		0,4		
		10		258	11,9	148	6,8	110	5,1	2	1	1	0,8	0,4	0,4		
		11		245	11,3	138	6,4	107	4,9	4	2	2	1,6	0,8	0,8		
		12		193	8,9	100	4,6	93	4,3	1		1	0,5		0,5		
		Halle (Saale)		30	5	5.450	775	14,2	402	7,4	373	6,8	2	1	1	0,3	0,1
6	756		13,9		365		6,7	391	7,2	2	1	1	0,3	0,1	0,1		
7	746		13,7		374		6,9	372	6,8	5	2	3	0,7	0,3	0,4		
8	704		12,9		361		6,6	343	6,3	7	3	4	1,0	0,4	0,6		
9	640		11,7		347		6,4	293	5,4	9	3	6	1,4	0,5	0,9		
10	673		12,3		335		6,1	338	6,2	13	5	8	1,9	0,7	1,2		
11	647		11,9		327		6,0	320	5,9	43	11	32	6,6	1,7	4,9		
12	509		9,3		268		4,9	241	4,4	12	4	8	2,4	0,8	1,6		
50	5		1.686		107		6,3	47	2,8	60	3,6						
	6				111		6,6	52	3,1	59	3,5						
	7				112		6,6	74	4,4	38	2,3						
	8				121		7,2	69	4,1	52	3,1	1		1	0,8		0,8
	9			131	7,8	71	4,2	60	3,6								
	10			106	6,3	53	3,1	53	3,1	4		4	3,8		3,8		
	11			120	7,1	72	4,3	48	2,8	6	4	2	5,0	3,3	1,7		
12	71		4,2	46	2,7	25	1,5	1		1	1,4		1,4				

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.601	721	12,9	335	6,0	386	6,9	1		1	0,1		0,1
		6		776	13,9	367	6,6	409	7,3	2		2	0,3		0,3
		7		729	13,0	372	6,6	357	6,4	7	2	5	1,0	0,3	0,7
		8		770	13,7	396	7,1	374	6,7	20	3	17	2,6	0,4	2,2
		9		719	12,8	348	6,2	371	6,6	14	4	10	1,9	0,6	1,4
		10		689	12,3	346	6,2	343	6,1	13	6	7	1,9	0,9	1,0
		11		641	11,4	323	5,8	318	5,7	19	8	11	3,0	1,2	1,7
		12		556	9,9	303	5,4	253	4,5	13	4	9	2,3	0,7	1,6
	55	9	1.684	68	4,0	42	2,5	26	1,5						
		10		34	2,0	15	0,9	19	1,1						
		11		37	2,2	16	1,0	21	1,2	5		5	13,5	0,0	13,5
		12		39	2,3	15	0,9	24	1,4						
Altmarkkreis Salzwedel	30	5	2.009	261	13,0	153	7,6	108	5,4	1	1		0,4	0,4	
		6		282	14,0	138	6,9	144	7,2	1		1	0,4		0,4
		7		285	14,2	136	6,8	149	7,4	3	1	2	1,1	0,4	0,7
		8		273	13,6	152	7,6	121	6,0	4		4	1,5		1,5
		9		266	13,2	147	7,3	119	5,9	2		2	0,8		0,8
		10		212	10,6	117	5,8	95	4,7	3		3	1,4		1,4
		11		234	11,6	126	6,3	108	5,4	13	6	7	5,6	2,6	3,0
		12		196	9,8	109	5,4	87	4,3	8	2	6	4,1	1,0	3,1
Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.397	475	14,0	254	7,5	221	6,5	1		1	0,2		0,2
		6		470	13,8	260	7,7	210	6,2	2	2		0,4	0,4	
		7		448	13,2	215	6,3	233	6,9	6	2	4	1,3	0,4	0,9
		8		473	13,9	238	7,0	235	6,9	7	2	5	1,5	0,4	1,1
		9		435	12,8	230	6,8	205	6,0	6	3	3	1,4	0,7	0,7
		10		392	11,5	223	6,6	169	5,0	5		5	1,3		1,3
		11		389	11,5	212	6,2	177	5,2	14	4	10	3,6	1,0	2,6
		12		315	9,3	186	5,5	129	3,8	9	3	6	2,9	1,0	1,9

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Börde	30	5	4.296	651	15,2	329	7,7	322	7,5	6		6	0,9		0,9
		6		616	14,3	326	7,6	290	6,8	3		3	0,5		0,5
		7		585	13,6	314	7,3	271	6,3	1	1		0,2	0,2	
		8		603	14,0	317	7,4	286	6,7	5		5	0,8		0,8
		9		580	13,5	302	7,0	278	6,5	8	4	4	1,4	0,7	0,7
		10		506	11,8	276	6,4	230	5,4	4		4	0,8		0,8
		11		432	10,1	239	5,6	193	4,5	17	7	10	3,9	1,6	2,3
		12		323	7,5	183	4,3	140	3,3	4	2	2	1,2	0,6	0,6
Burgenlandkreis	30	5	4.316	616	14,3	316	7,3	300	7,0	2		2	0,3		0,3
		6		582	13,5	284	6,6	298	6,9	1		1	0,2		0,2
		7		559	13,0	313	7,3	246	5,7	6	1	5	1,1	0,2	0,9
		8		531	12,3	268	6,2	263	6,1	2		2	0,4		0,4
		9		563	13,0	304	7,0	259	6,0	6	1	5	1,1	0,2	0,9
		10		572	13,3	305	7,1	267	6,2	6	1	5	1,0	0,2	0,9
		11		513	11,9	293	6,8	220	5,1	16	3	13	3,1	0,6	2,5
		12		380	8,8	215	5,0	165	3,8	8	5	3	2,1	1,3	0,8
Landkreis Harz	30	5	5.870	808	13,8	428	7,3	380	6,5	2		2	0,2		0,2
		6		844	14,4	433	7,4	411	7,0	3	2	1	0,4	0,2	0,1
		7		831	14,2	440	7,5	391	6,7	14	5	9	1,7	0,6	1,1
		8		791	13,5	426	7,3	365	6,2	18	9	9	2,3	1,1	1,1
		9		734	12,5	382	6,5	352	6,0	16	6	10	2,2	0,8	1,4
		10		718	12,2	390	6,6	328	5,6	7	2	5	1,0	0,3	0,7
		11		667	11,4	354	6,0	313	5,3	31	9	22	4,6	1,3	3,3
		12		477	8,1	276	4,7	201	3,4	11	6	5	2,3	1,3	1,0

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Jerichower Land	30	5	1.826	266	14,6	123	6,7	143	7,8	1	1		0,4	0,4	
		6		251	13,7	128	7,0	123	6,7	2		2	0,8		0,8
		7		262	14,3	135	7,4	127	7,0	3	2	1	1,1	0,8	0,4
		8		245	13,4	133	7,3	112	6,1	4	3	1	1,6	1,2	0,4
		9		231	12,7	128	7,0	103	5,6	5	3	2	2,2	1,3	0,9
		10		238	13,0	120	6,6	118	6,5	2		2	0,8		0,8
		11		198	10,8	106	5,8	92	5,0	8	4	4	4,0	2,0	2,0
		12		135	7,4	74	4,1	61	3,3	4	1	3	3,0	0,7	2,2
Landkreis Mansfeld-Südharz	30	5	2.701	432	16,0	243	9,0	189	7,0						
		6		374	13,8	210	7,8	164	6,1	1			0,3		
		7		378	14,0	192	7,1	186	6,9	1	1		0,3	0,3	
		8		345	12,8	154	5,7	191	7,1	4	1	3	1,2	0,3	0,9
		9		337	12,5	187	6,9	150	5,6	3		3	0,9		0,9
		10		328	12,1	175	6,5	153	5,7	11	6	5	3,4	1,8	1,5
		11		260	9,6	136	5,0	124	4,6	10	2	8	3,8	0,8	3,1
		12		247	9,1	139	5,1	108	4,0	9	1	8	3,6	0,4	3,2
Saalekreis	30	5	3.827	575	15,0	301	7,9	274	7,2	1		1	0,2		0,2
		6		557	14,6	290	7,6	267	7,0	1		1	0,2		0,2
		7		547	14,3	292	7,6	255	6,7	4	2	2	0,7	0,4	0,4
		8		585	15,3	320	8,4	265	6,9	6	1	5	1,0	0,2	0,9
		9		482	12,6	255	6,7	227	5,9	4		4	0,8		0,8
		10		397	10,4	222	5,8	175	4,6	5	2	3	1,3	0,5	0,8
		11		367	9,6	207	5,4	160	4,2	16	1	15	4,4	0,3	4,1
		12		317	8,3	166	4,3	151	3,9	11	2	9	3,5	0,6	2,8

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Salzlandkreis	30	5	4.051	590	14,6	303	7,5	287	7,1	1		1	0,2		0,2
		6		584	14,4	309	7,6	275	6,8	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		7		570	14,1	297	7,3	273	6,7	3		3	0,5		0,5
		8		570	14,1	298	7,4	272	6,7	8	4	4	1,4	0,7	0,7
		9		461	11,4	248	6,1	213	5,3	4	1	3	0,9	0,2	0,7
		10		465	11,5	239	5,9	226	5,6	7	4	3	1,5	0,9	0,6
		11		458	11,3	241	5,9	217	5,4	24	9	15	5,2	2,0	3,3
		12		353	8,7	204	5,0	149	3,7	5	1	4	1,4	0,3	1,1
Landkreis Stendal	30	5	3.029	413	13,6	220	7,3	193	6,4						
		6		411	13,6	224	7,4	187	6,2	1	1		0,2	0,2	
		7		398	13,1	215	7,1	183	6,0	1	1		0,3	0,3	
		8		436	14,4	222	7,3	214	7,1	2		2	0,5		0,5
		9		379	12,5	213	7,0	166	5,5	6	1	5	1,6	0,3	1,3
		10		344	11,4	185	6,1	159	5,2	4	1	3	1,2	0,3	0,9
		11		371	12,2	214	7,1	157	5,2	22	15	7	5,9	4,0	1,9
		12		277	9,1	144	4,8	133	4,4	3		3	1,1		1,1
Landkreis Wittenberg	30	5	2.843	412	14,5	209	7,4	203	7,1						
		6		456	16,0	229	8,1	227	8,0	1		1	0,2		0,2
		7		422	14,8	204	7,2	218	7,7	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		8		371	13,0	180	6,3	191	6,7	1		1	0,3		0,3
		9		364	12,8	192	6,8	172	6,0	6	1	5	1,6	0,3	1,4
		10		311	10,9	171	6,0	140	4,9	2		2	0,6		0,6
		11		331	11,6	158	5,6	173	6,1	20	7	13	6,0		3,9
		12		176	6,2	93	3,3	83	2,9	2		2	1,1		1,1

Anzahl Schülerinnen und Schüler und Wiederholer in gymnasialen Bildungsgängen des Landes Sachsen-Anhalt im Schuljahr 2014/15

Quelle: Statistisches Landesamt

Schulform: 30 = Gymnasien, 50 = KGS (Gym.zweig), 55 = IGS (Gym.zweig)

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Dessau-Roßlau	30	5	2.224	317	14,3	171	7,7	146	6,6						
		6		305	13,7	152	6,8	153	6,9						
		7		303	13,6	148	6,7	155	7,0	1		1	0,3		0,3
		8		293	13,2	151	6,8	142	6,4	3	2	1	1,0	0,7	0,3
		9		288	12,9	147	6,6	141	6,3	1		1	0,3	0,0	0,3
		10		270	12,1	146	6,6	124	5,6	5	1	4	1,9	0,4	1,5
		11		230	10,3	132	5,9	98	4,4	11	5	6	4,8	2,2	2,6
		12		218	9,8	123	5,5	95	4,3	2		2	0,9		0,9
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	30	5	5.648	821	14,5	420	7,4	401	7,1	1		1	0,1		0,1
		6		757	13,4	401	7,1	356	6,3	5	2	3	0,7	0,3	0,4
		7		766	13,6	367	6,5	399	7,1	7	3	4	0,9	0,4	0,5
		8		749	13,3	367	6,5	382	6,8	12	2	10	1,6	0,3	1,3
		9		666	11,8	347	6,1	319	5,6	6	5	1	0,9	0,8	0,2
		10		646	11,4	349	6,2	297	5,3	12	5	7	1,9	0,8	1,1
		11		659	11,7	325	5,8	334	5,9	38	15	23	5,8	2,3	3,5
		12		584	10,3	296	5,2	288	5,1	15	5	10	2,6	0,9	1,7
	50	5	1.714	106	6,2	51	3,0	55	3,2	1		1	0,9		0,9
		6		107	6,2	47	2,7	60	3,5						0,0
		7		121	7,1	60	3,5	61	3,6	2		2	1,7		1,7
		8		111	6,5	74	4,3	37	2,2	1		1	0,9		0,9
		9		120	7,0	68	4,0	52	3,0	2		2	1,7		1,7
		10		133	7,8	75	4,4	58	3,4	5	2	3	3,8	1,5	2,3
11	107	6,2	51	3,0	56	3,3	11	3	8	10,3	2,8	7,5			
12	96	5,6	64	3,7	32	1,9									

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landeshauptstadt Magdeburg	30	5	5.667	704	12,4	353	6,2	351	6,2	7	2	5	1,0	0,3	0,7
		6		707	12,5	334	5,9	373	6,6	6	2	4	0,8	0,3	0,6
		7		786	13,9	373	6,6	413	7,3	4	2	2	0,5	0,3	0,3
		8		739	13,0	378	6,7	361	6,4	11	4	7	1,5	0,5	0,9
		9		743	13,1	380	6,7	363	6,4	8	3	5	1,1	0,4	0,7
		10		689	12,2	344	6,1	345	6,1	14	5	9	2,0	0,7	1,3
		11		695	12,3	350	6,2	345	6,1	29	7	22	4,2	1,0	3,2
		12		604	10,7	309	5,5	295	5,2	11	5	6	1,8	0,8	1,0
	55	9	1.808	78	4,3	47	2,6	31	1,7	1		1	1,3		1,3
		10		72	4,0	45	2,5	27	1,5						
		11		33	1,8	15	0,8	18	1,0	2	2		6,1	6,1	
		12		36	2,0	14	0,8	22	1,2	2		2	5,6		5,6
	Altmarkkreis Salzwedel	30	5	2.026	281	13,9	154	7,6	127	6,3	1		1	0,4	
6			256		12,6	151	7,5	105	5,2						0,0
7			274		13,5	134	6,6	140	6,9	2		2	0,7		0,7
8			277		13,7	133	6,6	144	7,1	4	2	2	1,4	0,7	0,7
9			258		12,7	142	7,0	116	5,7	8	2	6	3,1	0,8	2,3
10			257		12,7	142	7,0	115	5,7	5	1	4	1,9	0,4	1,6
11			213		10,5	115	5,7	98	4,8	16	8	8	7,5	3,8	3,8
12			210		10,4	113	5,6	97	4,8	4	2	2	1,9	1,0	1,0
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	30	5	3.429	480	14,0	241	7,0	239	7,0	3	1	2	0,6	0,2	0,4
		6		473	13,8	256	7,5	217	6,3	1		1	0,2		0,2
		7		462	13,5	254	7,4	208	6,1	4		4	0,9		0,9
		8		442	12,9	212	6,2	230	6,7	8	3	5	1,8	0,7	1,1
		9		444	12,9	221	6,4	223	6,5	11	2	9	2,5	0,5	2,0
		10		412	12,0	222	6,5	190	5,5	9	4	5	2,2	1,0	1,2
		11		373	10,9	206	6,0	167	4,9	22	7	15	5,9	1,9	4,0
		12		343	10,0	185	5,4	158	4,6	5	1	4	1,5	0,3	1,2

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Börde	30	5	4.486	637	14,2	333	7,4	304	6,8	3	1	2	0,5	0,2	0,3
		6		644	14,4	327	7,3	317	7,1	4	1	3	0,6	0,2	0,5
		7		608	13,6	331	7,4	277	6,2	5	4	1	0,8	0,7	0,2
		8		572	12,8	305	6,8	267	6,0	9	1	8	1,6	0,2	1,4
		9		575	12,8	314	7,0	261	5,8	4	1	3	0,7	0,2	0,5
		10		574	12,8	294	6,6	280	6,2	6	3	3	1,0	0,5	0,5
		11		497	11,1	272	6,1	225	5,0	38	17	21	7,6	3,4	4,2
		12		379	8,4	212	4,7	167	3,7	9	3	6	2,4	0,8	1,6
Burgenlandkreis	30	5	4.476	604	13,5	301	6,7	303	6,8						
		6		612	13,7	311	6,9	301	6,7	1		1	0,2		0,2
		7		595	13,3	295	6,6	300	6,7	5	1	4	0,8	0,2	0,7
		8		551	12,3	305	6,8	246	5,5	14	4	10	2,5	0,7	1,8
		9		562	12,6	304	6,8	258	5,8	7	2	5	1,2	0,4	0,9
		10		546	12,2	298	6,7	248	5,5	9	2	7	1,6	0,4	1,3
		11		534	11,9	283	6,3	251	5,6	11	5	6	2,1	0,9	1,1
		12		472	10,5	270	6,0	202	4,5	2		2	0,4		0,4
Landkreis Harz	30	5	5.988	815	13,6	406	6,8	409	6,8	2	1	1	0,2	0,1	0,1
		6		799	13,3	418	7,0	381	6,4	7	2	5	0,9	0,3	0,6
		7		851	14,2	433	7,2	418	7,0	19	6	13	2,2	0,7	1,5
		8		820	13,7	439	7,3	381	6,4	19	5	14	2,3	0,6	1,7
		9		737	12,3	402	6,7	335	5,6	7		7	0,9		0,9
		10		704	11,8	378	6,3	326	5,4	10	6	4	1,4	0,9	0,6
		11		677	11,3	367	6,1	310	5,2	33	10	23	4,9	1,5	3,4
		12		585	9,8	315	5,3	270	4,5	7	4	3	1,2	0,7	0,5

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)			
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich	
Landkreis Jerichower Land	30	5	1.867	270	14,5	148	7,9	122	6,5							
		6		262	14,0	122	6,5	140	7,5	1		1	0,4		0,4	
		7		250	13,4	125	6,7	125	6,7	2		2	0,8		0,8	
		8		253	13,6	133	7,1	120	6,4	4	1	3	1,6	0,4	1,2	
		9		224	12,0	124	6,6	100	5,4	6	3	3	2,7	1,3	1,3	
		10		208	11,1	116	6,2	92	4,9	4	1	3	1,9	0,5	1,4	
		11		233	12,5	113	6,1	120	6,4	16	3	13	6,9	1,3	5,6	
		12		167	8,9	91	4,9	76	4,1	5	1	4	3,0	0,6	2,4	
Landkreis Mansfeld-Südharz	30	5	2.665	351	13,2	188	7,1	163	6,1							
		6		431	16,2	242	9,1	189	7,1	3		3	0,7		0,7	
		7		368	13,8	218	8,2	150	5,6	3	2	1	0,8	0,5	0,3	
		8		367	13,8	188	7,1	179	6,7	8		8	2,2		2,2	
		9		331	12,4	145	5,4	186	7,0	4		4	1,2		1,2	
		10		309	11,6	181	6,8	128	4,8							
		11		297	11,1	156	5,9	141	5,3	15	5	10	5,1	1,7	3,4	
		12		211	7,9	113	4,2	98	3,7	5	2	3	2,4	0,9	1,4	
Saalekreis	30	5	3.989	636	15,9	321	8,0	315	7,9	2	1	1	0,3	0,2	0,2	
		6		573	14,4	301	7,5	272	6,8	4		4	0,7		0,7	
		7		547	13,7	283	7,1	264	6,6	3	1	2	0,5	0,2	0,4	
		8		546	13,7	291	7,3	255	6,4	8	4	4	1,5	0,7	0,7	
		9		541	13,6	299	7,5	242	6,1	5	1	4	0,9	0,2	0,7	
		10		440	11,0	232	5,8	208	5,2	8	3	5	1,8	0,7	1,1	
		11		383	9,6	210	5,3	173	4,3	24	6	18	6,3	1,6	4,7	
		12		323	8,1	189	4,7	134	3,4	10	5	5	3,1	1,5	1,5	
Salzlandkreis	30	5	4.089	578	14,1	306	7,5	272	6,7	1		1	0,2		0,2	
		6		568	13,9	298	7,3	270	6,6	2		2	0,4		0,4	
		7		577	14,1	304	7,4	273	6,7	8	4	4	1,4	0,7	0,7	
		8		545	13,3	287	7,0	258	6,3	7	3	4	1,3	0,6	0,7	
		9		542	13,3	279	6,8	263	6,4	15	3	12	2,8	0,6	2,2	
		10		446	10,9	246	6,0	200	4,9	15	6	9	3,4	1,3	2,0	
		11		458	11,2	229	5,6	229	5,6	24	9	15	5,2	2,0	3,3	
		12		375	9,2	202	4,9	173	4,2	11	3	8	2,9	0,8	2,1	

Landkreis	Schulform	Sjgg.	Schüler Gesamt an Schulform	Schüler (gymn. BG)	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	weiblich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	männlich	Anteil zu Schüler gesamt an Schulform (in %)	Wiederholer absolut (gymn. BG)			Quote der Wiederholer an Schüler (gymn. BG)		
										gesamt	dar. weiblich	dar. männlich	gesamt	% weiblich	% männlich
Landkreis Stendal	30	5	3.090	418	13,5	200	6,5	218	7,1						
		6		409	13,2	216	7,0	193	6,2	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		7		418	13,5	229	7,4	189	6,1	4	1	3	1,0	0,2	0,7
		8		385	12,5	207	6,7	178	5,8	6	1	5	1,6	0,3	1,3
		9		419	13,6	214	6,9	205	6,6	2	1	1	0,5	0,2	0,2
		10		368	11,9	206	6,7	162	5,2	3	3	0	0,8	0,8	0,0
		11		347	11,2	188	6,1	159	5,1	29	13	16	8,4	3,7	4,6
		12		326	10,6	194	6,3	132	4,3	3	2	1	0,9	0,6	0,3
Landkreis Wittenberg	30	5	2.996	417	13,9	206	6,9	211	7,0	2		2	0,5		0,5
		6		407	13,6	207	6,9	200	6,7	3	1	2	0,7	0,2	0,5
		7		451	15,1	229	7,6	222	7,4						
		8		417	13,9	203	6,8	214	7,1	6	3	3	1,4	0,7	0,7
		9		350	11,7	171	5,7	179	6,0	4	1	3	1,1	0,3	0,9
		10		335	11,2	179	6,0	156	5,2	2		2	0,6	0,0	0,6
		11		334	11,1	175	5,8	159	5,3	36	8	28	10,8	2,4	8,4
		12		285	9,5	149	5,0	136	4,5	8	5	3	2,8	1,8	1,1

Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Abitur aus Bildungsangeboten des zweiten Bildungsweges

Abschluss- jahr	Kreisfreie Stadt Magdeburg						Kreisfreie Stadt Halle/Saale						Burgenlandkreis						Sachsen-Anhalt					
	allgem. bild. Schulen		zweiter Bildungsweg		Anteil (in Prozent)		allgem. bild. Schulen		zweiter Bildungsweg		Anteil (in Prozent)		allgem. bild. Schulen		zweiter Bildungsweg		Anteil (in Prozent)		allgem. bild. Schulen		zweiter Bildungsweg		Anteil (in Prozent)	
	insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	dar. wbl.	insges.	wbl.
2010	534	263	43	24	8,1	9,1	518	298	39	21	7,5	7,0	391	235	5	2	1,3	0,9	4.232	2.396	87	47	2,1	2,0
2011	461	249	36	16	7,8	6,4	503	290	45	31	8,9	10,7	361	208	6	4	1,7	1,9	3.924	2.202	87	51	2,2	2,3
2012	498	262	40	28	8,0	10,7	547	320	35	18	6,4	5,6	327	170	6	4	1,8	2,4	4.079	2.316	81	50	2,0	2,2
2013	468	246	22	10	4,7	4,1	502	269	40	19	8,0	7,1	405	228					3.890	2.137	62	29	1,6	1,4
2014	564	298	35	14	6,2	4,7	557	312	36	19	6,5	6,1	354	203					4.254	2.378	71	33	1,7	1,4